

MUSTERBUCH

„Traueranzeigen“





Der Glaube tröstet wo die Liebe weint

Was nützen Tränen und aller Schmerz,
es schlägt nicht mehr dein liebes Herz.

Herr Johann Muster

geb. Muster
* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Schnaittenbach

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied:
Ehefrau **Martina** mit **Artur** und **Benjamin**
Tochter **Verena Muster** mit **Marlena, Christian** und **Lukas**
im Namen aller Angehörigen

Requiem mit anschließender Urnenbeisetzung am Samstag, dem 2. April 20XX, um 10.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Schnaittenbach.

TODANZ_1 · **Gestaltungsmuster 1** · 3 sp/75 mm
Muster: Sans, Name: GaramondStd



Frau Rita Muster

geb. Muster
* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Weiden, Maxstraße 2

Und immer sind Spuren
deines Lebens da,
Gedanken, Bilder, Augenblicke
und Gefühle.
Sie werden uns immer
an dich erinnern.

In stiller Trauer:
Reinhard Muster mit Familie
Anna Muster mit Familie
Beate Muster mit Familie
Stephan Muster mit Familie
im Namen aller Verwandten

Dankbar für alles, was sie für uns getan hat, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Patin.

Die Beerdigung fand auf Wunsch der Verstorbenen im engeren Kreise in Kirchenreinbach statt.

TODANZ_3 · **Gestaltungsmuster 2** · 3 sp/80 mm · Muster: Sans

Frau Dorothea Muster

geb. Muster

* 1. 1. 1934

† 28. 3. 20XX

Weiden, Maxstraße 2



*Wer kann Gottes Willen fassen?
Beugen müssen wir uns still,
schmerzerfüllt das Liebste lassen,
wenn der Herr es haben will.*

In stiller Trauer:

Reinhard Muster mit Familie

Anna Muster mit Familie

Beate Muster mit Familie

Andreas Muster mit Familie

Julia Muster mit Familie

Stephan Muster mit Familie
im Namen aller Verwandten

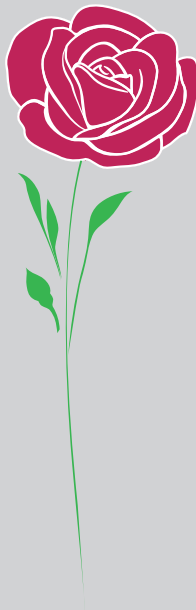
Die wir im Leben geliebt haben, lasst uns im Tode nicht vergessen.

Sterberosenkranz am Freitag, 1. April 20XX, um 16.30 Uhr in Maria Waldrast.

Eucharistiefeier am Sonntag, 3. April 20XX, um 9.30 Uhr in Maria Waldrast, anschließend Verabschiedung im Waldfriedhof.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

TODANZ_3 · Gestaltungsmuster 3 · 3 sp/95 mm · Muster: GaramondStd



Frau Gertrud Mustermann

geb. Muster

* 1. 1. 1934

† 28. 3. 20XX

Wir werden sie nie vergessen.

In stiller Trauer:

Johann Muster, Sohn, mit Ehefrau **Maria**

Sieglinde Muster, Tochter, mit Ehemann **Dieter**

Georg Muster, Sohn, mit Ehefrau **Angelika**

Monika Muster, Tochter, mit Ehemann **Georg**

ihre 10 Enkel und 4 Urenkel

im Namen aller Verwandten

Requiem am Samstag, dem 1. April 20XX, um 13.30 Uhr in
St. Elisabeth Weiden.

Traueranschrift:

Nicole Muster, Musterweg 11, 99923 Musterhausen.



TODANZ_2 · Gestaltungsmuster 4 · 3 sp/95 mm · Muster: GaramondStd

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb

Herr Hermann- Jakob Mustermann

geb. Mustermann

* 24. Februar 1936 † 8. November 20XX

Was wir verloren haben, kann niemand ermessen. Wir sind dankbar, dass wir dich hatten.

Mimbach, Hirschau, Ehenfeld, Gemünden

In Liebe und Dankbarkeit:

Dein **Sepp**

dein **Alfred** mit **Dominique**, **Lorenz** und **Fiona**

dein **Bernhard** mit **Claudia** und **Jessica**

deine **Evi** mit **Jürgen**

dein **Gerald** mit **Eva**

im Namen aller Angehörigen und Freunde

Sterberosenkranz am Samstag, 10. November 20XX, um 16.30 Uhr in Maria Waldrast.

Eucharistiefeier am Montag, 12. November 20XX, um 9.30 Uhr in Maria Waldrast, anschließend Verabschiedung im Waldfriedhof.

TODANZ_1 · Gestaltungsmuster 5 · 3 sp/100 mm · Muster: Sans

Frau Beate Muster

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Weiden, Maxstraße 2



DAS ENDE
HEIßT
NICHT TOD
SONDERN
LEBEN

*Was du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben
von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest du;
nun finde deinen Frieden
und die ewige Ruh.*

In stiller Trauer:

Reinhard Muster mit Familie

Anna Muster mit Familie

Beate Muster mit Familie

Andreas Muster mit Familie

im Namen aller Verwandten

Irgendwo blüht die Blume des Abschieds und streut immerfort Blütenstaub, den wir atmen, herüber; auch noch im kommenden Winter atmen wir Abschied.

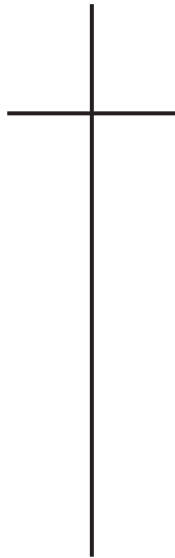
(Rainer Maria Rilke)

Sterberosenkranz am Freitag, 1. April 20XX, um 16.30 Uhr in Maria Waldrast.

Eucharistiefeier Montag, 3. April 20XX, um 9.30 Uhr in Maria Waldrast, anschließend Verabschiedung im Waldfriedhof.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

TODANZ_3 · Gestaltungsmuster 6 · 3 sp/100 mm · Muster: Sans



*Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen.*

Dankbar für alles, was sie für uns getan hat, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Patin

Frau Rita Muster

geb. Muster

* 1. Januar 1934 † 28. April 20XX

Wir werden sie nie vergessen.

Weiden, Maxstraße 2

In stiller Trauer:

Reinhard Muster, Sohn, mit Familie

Anna Muster, Tochter, mit Familie

Beate Muster, Schwester, mit Familie
im Namen aller Verwandten

Sterberosenkranz am Samstag, 30. April 20XX, um 16.30 Uhr in Maria Waldrast.

Eucharistiefeier am Montag, 2. Mai 20XX, um 9.30 Uhr in Maria Waldrast,
anschließend Verabschiedung im Waldfriedhof.

TODANZ_1 · **Gestaltungsmuster 7** · 3 sp/100 mm · Muster: Sans



*Du warst im Leben so bescheiden,
schlicht und einfach lebstest du;
mit allem warst du stets zufrieden –
hab Dank und schlaf in stiller Ruh.*

Für uns alle unerwartet ist sie von ihrem Leiden erlöst worden.
In großer Dankbarkeit wird sie in unseren Herzen weiterleben.

Frau Julia Mustermann

geb. Muster

* 1. Januar 1934 † 28. März 20XX

Wir werden sie nie vergessen.

Erbendorf, Krummennaab, Ebnath, Kastl

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Gertraud Muster, Tochter, mit Ehemann **Hans**

Gisela Muster, Enkelin, mit Ehemann **Siegfried**

Silvia Muster, Enkelin, mit Ehemann **Wolfgang**

Anja, Andreas, Julia, Markus und **Kathrin**, ihre Urenkel
im Namen aller Verwandten

Requiem am Donnerstag, dem 30. März 20XX, um 14.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche
Nabburg, anschließend Beerdigung im Waldfriedhof.

Bus für Hin- und Rückfahrt steht am Seyerleingarten bereit.

TODANZ_1 · **Gestaltungsmuster 8** · 3 sp/105 mm · Muster: GaramondStd

*Hab Dank, du liebes Mutterherz, für all dein Tun und Mühen.
Mög dir für Sorgen, Gram und Schmerz ein ew'ger Lohn nun blühen.
Es rufen dir die Deinen zu: Gott gebe dir die ewige Ruh.*

Die rastlos sorgenden Hände unserer Mutter sind zur letzten Ruhe gefaltet.

Karla Mustermann

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Wir werden sie nie vergessen.

Schwarzenfeld, Ammerthal, Schwandorf

In tiefer Trauer:

Dein Sohn **Reinhold**

dein Sohn **Wolfgang**

deine Tochter **Renate** mit **Manfred** und **Tanja**

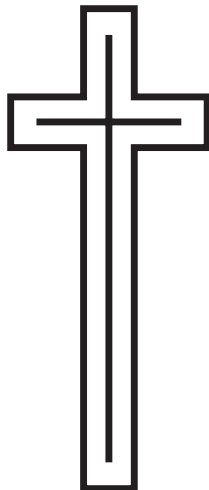
deine Schwester **Lucia** mit Angehörigen

im Namen aller Verwandten

Trauer Gottesdienst am Montag, dem 1. April 20XX, um 14.00 Uhr in der
Marienkirche Schwarzenfeld, anschließend Beerdigung.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende für den Musterverein Amberg,
Konto Nr. 1 111 111, BLZ 752 500 00, bei der Sparkasse Amberg-Sulzbach,
Kennwort: Karla Mustermann.

TODANZ_1 · Gestaltungsmuster 9 · 3 sp/105 mm · Muster: Sans



*Leben wir, so leben wir dem Herrn,
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Ob wir leben oder ob wir sterben,
wir gehören dem Herrn. (Röm 14,8)*

In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Ab-
schied von meiner lieben Frau

Rita Muster

geb. Muster

* 1. Januar 1934 † 15. Oktober 20XX

Ich werde sie nie vergessen.

Weiden, Maxstraße 2



In stiller Trauer:

Reinhard Muster, Ehemann
im Namen aller Verwandten

Sterberosenkranz am Samstag, 18. Oktober 20XX, um 16.30 Uhr in Maria Waldrast.

Trauer Gottesdienst am Mittwoch, dem 19. Oktober 20XX, um 14.00 Uhr in der Fried-
hofskapelle St. Katharina, anschließend Urnenbeisetzung im Katharinenfriedhof.

TODANZ_1 · Gestaltungsmuster 10 · 3 sp/105 mm · Muster: Sans, Name: Elegant

Rebekka Muster

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX



*Weil du uns so früh verlassen,
ist der Schmerz besonders schwer.
Was wir Menschen oft nicht fassen,
das fügt Gott, das weiß nur er.
Wir trauern hier und beten still:
Gott wird wissen, was er will.*

In stiller Trauer:

Reinhard Muster mit Familie
Anna Muster mit Familie
Beate Muster mit Familie
Andreas Muster mit Familie
Julia Muster mit Familie
Barbara Muster mit Familie
Stephan Muster mit Familie
 im Namen aller Verwandten

Weiden, Maxstraße 2

Unsere liebe Freundin durfte nach einem erfüllten Leben voll Liebe und Verständnis in Frieden heimgehen.

Aussegnung heute, Freitag, 1. April 20XX, um 18.10 Uhr in Pfreimd. Requiem morgen, Samstag, den 2. April 20XX, um 14.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Pfreimd. Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

Statt Blumen bitten wir um eine Spende zugunsten der Muster-Station Krankenhaus Musterhausen, Sparkasse Oberpfalz Nord, BLZ 753 500 00, Konto-Nr. 11 109 204.

TODANZ_3 · **Gestaltungsmuster 11** · 3 sp/110 mm
 Muster: Sans, Name: Aldebaran

*Zu früh schlug diese bittre Stunde,
die dich aus unserer Mitte nahm,
doch tröstend kommt aus unserem Munde:
„Was Gott tut, das ist wohlgetan.“*

Heinrich Mustermann

geb. Muster

geb. 1. Januar 1934 gest. 28. Oktober 20XX

vollendete nach einem harmonischen Lebensabend in aller Stille sein Leben.

Pfrentsch, Vohenstrauß, Fürth, Waldau, Rückersrieth

In tiefer Trauer:

Dein Sohn **Reinhold**

dein Sohn **Wolfgang**

deine Tochter **Renate** mit **Manfred** und **Tanja**

deine Schwester **Lucia** mit Angehörigen

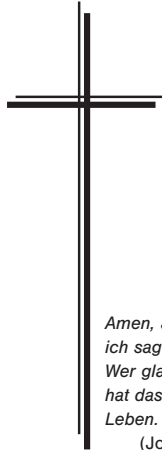
im Namen aller Verwandten

Aussegnung am Donnerstag, dem 30. Oktober 20XX, um 16.00 Uhr in Musterhausen, anschließend Sterberosenkranz.

Trauer Gottesdienst am Freitag, dem 1. November 20XX, um 14.30 Uhr in der Expositurkirche Musterhausen, anschließend Beerdigung.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

TODANZ_1 · **Gestaltungsmuster 12** · 3 sp/110 mm
 Muster: Sans, Name: Aldebaran



Amen, amen,
ich sage euch:
Wer glaubt,
hat das ewige
Leben.
(Joh 6,47)

Nach einem Leben voll Liebe und Fürsorge verstarb mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Onkel, Pate und Cousin

August Mustermann

geb. **Muster**

* 1. Januar 1934 † 6. November 20XX

Er war der Mittelpunkt unserer Familie, er war immer für uns da. Wir werden ihn sehr vermissen.

Amberg, München, Hersbruck

In Liebe und Dankbarkeit:

Ida Muster, Ehefrau

Engelbert Muster, Bruder, mit Familie

Anni Muster, Schwester, mit Familie

Sieglinde Muster, Tochter, mit Familie

Harald Muster, Sohn, mit **Doris** und **Lisa**

Gerald Muster, Sohn

Tina Muster, Enkelin, mit **Thomas**

Melanie Muster, Enkelin, mit Familie

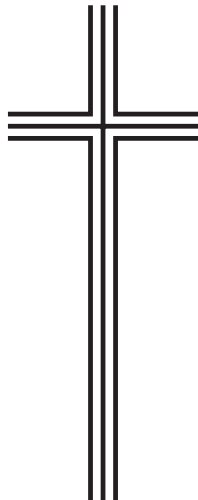
Resi Muster, Schwester, mit **Willi**

Anneliese Muster, Schwester, mit **Erich**
im Namen aller Verwandten

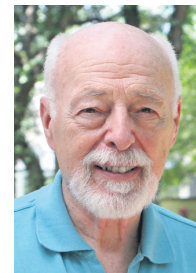
Trauer Gottesdienst am Mittwoch, dem 9. November 20XX, um 14.30 Uhr in der Kirche Hausen, anschließend Beerdigung; vorher um 14.00 Uhr Sterberosenkranz.

Von Beileidsbezeugungen am Grabe bitten wir Abstand zu nehmen.

TODANZ_1 · **Gestaltungsmuster 13** · 3 sp/125 mm
Muster: Sans, Name: GaramondStd



*Ach, du hast jetzt überwunden
viele schwere, harte Stunden;
manchen Tag und manche Nacht
hast du in Schmerzen zugebracht.
Standhaft hast du sie ertragen,
deine Schmerzen, deine Plagen,
bis der Tod dein Auge brach.*



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Johannes Mustermann

* 1. Januar 1934 † 28. März 20XX

Weiden, Maxstraße 2

In stiller Trauer:

Hans und **Gerda Muster**

Bernhard und **Andrea Muster**

Kurt und **Heidi Muster**

Thomas, Matthias, Nicole, Christian, Melanie,

Daniel, Stefanie und **Michael**, Enkel

Ursula Muster

im Namen aller Verwandten

Aussegnung heute, Mittwoch, um 18.15 Uhr in Neunkirchen, anschließend Sterberosenkranz. Eucharistiefeier am Freitag, dem 1. April 20XX, um 14.30 Uhr in Neunkirchen, anschließend Beerdigung.

TODANZ_1 · **Gestaltungsmuster 14** · 3 sp/125 mm · Muster: GaramondStd



*Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest du;
nun finde deinen Frieden und die ewige Ruh.*

Uns wird ihre Heiterkeit und Güte sehr fehlen. Unser Herz ist
voller Traurigkeit über den Tod von

Daniela Mustermann

geb. Muster

* 1. Januar 1934 † 28. März 20XX

Wir werden sie nie vergessen.

Burkhardstrieth, Grünhammer, Ramlesreuth

In stiller Trauer:

Hans Muster, Ehemann

Maria Muster, Tochter, mit Familie

Gertrud Mustermann, Tochter, mit Ehemann

Hildegard Muster, Tochter, mit Familie

Hans Mustermann, Sohn, mit Familie

Christine Muster, Tochter, mit Familie

ihre Geschwister mit Familien

im Namen aller Verwandten

Aussegnung heute, Donnerstag, den 1. April 20XX, um 17.45 Uhr.

Sterberosenkranz am Freitag, dem 3. April 20XX, um 14.00 Uhr, anschließend um
14.30 Uhr Trauergottesdienst und Beerdigung in Eschenbach.

Von Beileidsbezeugungen am Grabe bitten wir Abstand zu nehmen.



*Groß ist das Leid, das uns getroffen;
du gingst so plötzlich von uns fort.
Wir können nur noch eins erhoffen:
ein Wiedersehn in Gottes Hort.*

In Gottes Frieden entschlief unsere liebe Mutter, Oma, Ur-
oma, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Tante, Patin
und Cousine

Frau Margareta Muster

geb. Muster
* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Wir werden sie nie vergessen.

Pleystein, Dresden, Altstadt/Voh., Floß

In Liebe und Dankbarkeit:
Dein **Sepp**
dein **Alfred** mit **Franziska**, **Lorenz** und **Fiona**
dein **Bernhard** mit **Claudia** und **Jessica**
deine **Eva** mit **Jürgen**
dein **Gerald** mit **Eva**
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Aussegnung heute, Freitag, den 1. April 20XX, um 16.45 Uhr
in Pleystein.

Evangelischer Trauergottesdienst am Montag, dem 3. April
20XX, um 16.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Pleystein, an-
schließend Beerdigung.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu
nehmen.

Uns wird seine Heiterkeit und Güte sehr fehlen. Unser Herz ist voller Traurigkeit über den Tod von

Herrn Thomas Muster

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Flossenbürg, Kemnath, Neustadt, Emskirchen

In Liebe:

Dirk und Tanja Muster mit **Sara und Florian**

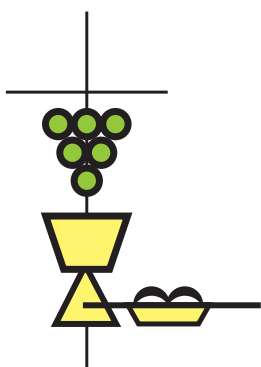
Ute Muster mit **Helmut**

im Namen aller Verwandten und Freunde

Sterberosenkranz am Dienstag, 29. März 20XX, um 16.30 Uhr in Maria Waldrast.

Eucharistiefeier am Donnerstag, 31. März 20XX, um 9.30 Uhr in Maria Waldrast, anschließend Verabschiedung im Waldfriedhof.

TODANZ_1 · Gestaltungsmuster 17 · 4 sp/85 mm · Muster: GaramondStd, Name: Philadelphia



Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

Erinnern, das ist vielleicht die qualvollste Art des Vergessens und vielleicht die freundlichste Art der Linderung dieser Qual.

Herr Georg Mustermann

geb. Muster

* 1. Januar 1934 † 28. März 20XX

Konnersreuth

Roswitha Muster, Schwiegertochter, mit Kindern

Rosemarie Muster, Tochter

im Namen aller Verwandten

Trauer Gottesdienst am Freitag, dem 1. April 20XX, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Illschwang mit Verabschiedung.

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Beisetzung im engsten Kreis statt.

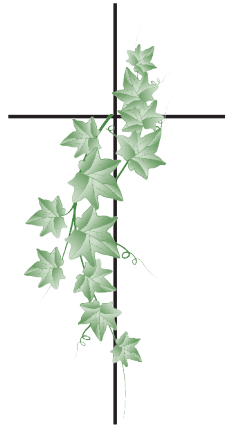
TODANZ_1 · Gestaltungsmuster 18 · 4 sp/95 mm · Muster: Aldebaran

Heinrich Muster

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Sulzbach-Rosenberg,
Frankfurt, Hofheim/Wallau



*Keiner wird gefragt, wann es ihm
recht ist, Abschied zu nehmen von
Menschen, Gewohnheiten, sich selbst.
Irgendwann plötzlich heißt es, damit
umzugehen, ihn auszuhalten, anzu-
nehmen, diesen Abschied, diesen
Schmerz des Sterbens.*

In stiller Trauer:

Wilhelmine Muster, Ehefrau
Bertin Muster, Sohn, mit Familie
Elke Muster, Tochter, mit Familie
im Namen aller Verwandten

Wir sind dankbar für ein gemeinsam verbrachtes Leben.

Aussegnung heute, Dienstag, um 18.00 Uhr in Pirk, um 18.30 Uhr Sterberosenkranz in Ahornberg.

Sterberosenkranz am Mittwoch, dem 30. März 20XX, um 19.00 Uhr in Ahornberg.

Trauergottesdienst am Donnerstag, dem 31. März 20XX, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Immenreuth,
anschließend Beerdigung.

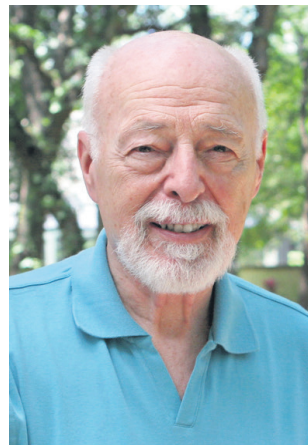
TODANZ_3 · **Gestaltungsmuster 19** · 4 sp/105 mm · Muster: Sans, Name: Aldebaran

Herr Bernd Muster

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Ortlesbrunn



*Hab Dank, du liebes Vaterherz,
für all dein Tun und Mühen.
Mög dir für Sorgen,
Gram und Schmerz
ein ew'ger Lohn nun blühen.
Es rufen dir die Deinen zu:
Gott gebe dir die ewige Ruh.*

In stiller Trauer:

Monika Muster, Ehefrau
Reinhard Muster mit Familie
Anna Muster mit Familie
Beate Muster mit Familie
im Namen aller Verwandten

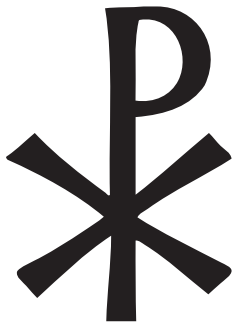
Nach Gottes heiligem Willen verschied mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel.

Aussegnung heute, Freitag, den 1. April 20XX, um 18.15 Uhr in Eslarn, anschließend Sterberosenkranz.

Trauergottesdienst am Samstag, dem 2. April 20XX, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Eslarn,
anschließend Beerdigung; Totenandacht um 9.30 Uhr.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

TODANZ_3 · **Gestaltungsmuster 20** · 3 sp/110 mm · Muster: GaramondStd



Ich hab den Berg nun überwunden,
den ihr noch vor euch habt.
Drum weinet nicht, ihr Lieben,
Gott hat es wohlgemacht.



Cornelia Muster

geb. Muster

* 1. Januar 1934 † 28. März 20XX

vollendete nach einem harmonischen Lebensabend in aller Stille ihr Leben.

Weiden, Maxstraße 2

Es trauern um sie in Liebe und Dankbarkeit:

Irmgard und **Reiner Muster**
mit **Andreas**, **Eva** und **Claudia**
Maria und **Franz Muster**

Anna Muster, Schwester, mit Familie
im Namen aller Verwandten

Sterberosenkranz am Freitag, 1. April 20XX, um 16.30 Uhr in Maria Waldrast.

Eucharistiefeier am Samstag, 2. April 20XX, um 9.30 Uhr in Maria Waldrast, anschließend Verabschiedung im Waldfriedhof.

TODANZ_1 · **Gestaltungsmuster 21** · 4 sp/110 mm · Muster: GaramondStd, Name: Philadelphia

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserem Leben.
Drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.*

Nach langer, schwerer Krankheit bedeutet der Tod für Gerlinde eine Erlösung. Dieses Wissen erleichtert uns den Abschied.

Frau Gerlinde Mustermann

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Weiden, Maxstraße 2

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleiben nur die Liebe und die Erinnerung.

Finni Muster, Schwester, mit Ehemann **Franz**
Dr. Angela Muster, Nichte, mit Ehemann **Dieter** und **Patricia**
Helmut Muster, Neffe, mit Ehefrau **Barbara** und **Ingo**
im Namen aller Verwandten

Sterberosenkranz am Freitag, 1. April 20XX, um 16.30 Uhr in Maria Waldrast.

Eucharistiefeier am Samstag, 2. April 20XX, um 9.30 Uhr in Maria Waldrast, anschließend Verabschiedung im Waldfriedhof.

TODANZ_1 · **Gestaltungsmuster 22** · 4 sp/120 mm · Muster: Sans, Name: Elegant

*Wenn über ungelöste Fragen mein Herz verzweiflungsvoll erbebt,
an Gottes Liebe will verzagen, weil sich der Unverstand erhebt,
dann darf ich all mein müdes Sehnen in Gottes Hände legen sacht
und leider sprechen unter Tränen, dass Gott nie einen Fehler macht.*

Nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit, jedoch plötzlich und unerwartet verstarb mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Pate, Onkel und Cousin

Wolfgang Mustermann

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Wernberg-Köblitz, Neunaigen, Weiden

In stiller Trauer:

Fiona Muster, Ehefrau; **Balduin Muster**, Sohn, mit **Maria**
Stefan Muster, Sohn, mit **Doris**; **Martin Muster**, Sohn, mit **Simone**
Katja, Johanna, Markus, Ina und Jana, Enkelkinder
im Namen aller Verwandten

Aussegnung heute, Freitag, den 1. April 20XX, um 18.15 Uhr in Wernberg.

Sterberosenkranz am Samstag, dem 2. April 20XX, um 14.30 Uhr in Wernberg,
Trauergottesdienst um 15.00 Uhr, anschließend Beerdigung.

TODANZ_1 · Gestaltungsmuster 23 · 4 sp/120 mm · Muster: Sans, Name: Aldebaran



*Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz;
dich leiden sehen und nicht helfen können
war unser allergrößter Schmerz.*

Frau Hannelore Muster

geb. Muster

* 1. Januar 1934 † 28. März 20XX

Weiden, Maxstraße 2

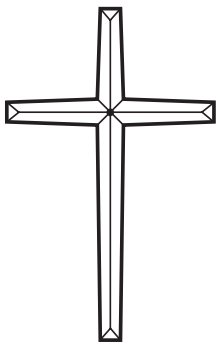
Es trauern um dich:

Deine Tochter **Heidemarie Mustermann**
deine Tochter **Rosemarie Mustermann** mit **Horst**
deine Enkel:
Anja Muster mit Familie
Horst Muster mit Familie
Klaus Muster mit Familie
Dieter Muster mit Familie
im Namen aller Verwandten

Requiem am Donnerstag, dem 31. März 20XX, um 13.15 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Marktredwitz,
anschließend Verabschiedung.

Von Beileidsbezeugungen am Sarg bitten wir Abstand zu nehmen.

TODANZ_1 · Gestaltungsmuster 24 · 4 sp/120 mm · Muster: Sans



Mit Traurigkeit im Herzen, aber mit dem Gedanken an ein Wiedersehen nehmen wir Abschied von

*Große Liebe, herzliches Geben,
Sorge um uns, das war dein Leben.*

Herrn Heribert Muster

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Musterhausen

In lieber Erinnerung:

Luise Muster, Ehefrau

Anna, Wolfgang, Carina

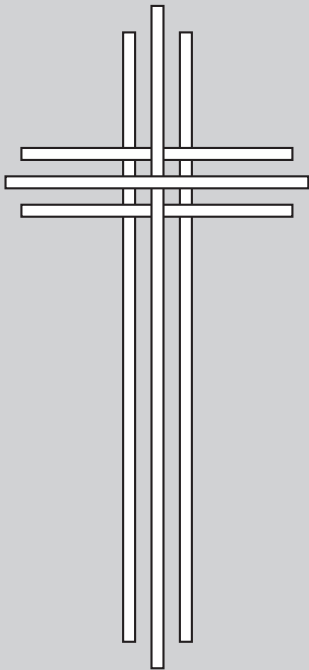
Klaus Muster, Sohn, mit **Marille, Larissa** und **Rebecca**

Monika Muster, Tochter, mit **Norbert**

seine Geschwister **Angela** und **Max** mit Familien
im Namen aller Verwandten

Aussegnung Freitag, 1. April 20XX, um 17.00 Uhr in Aschach, anschließend Rosenkranz in der Kirche St. Josef Raiering.

Trauer Gottesdienst am Montag, 4. April 20XX, um 10.00 Uhr in der Kirche St. Josef Raiering, anschließend Beerdigung in Aschach; vorher 9.30 Uhr Rosenkranz. Bus für Hinfahrt zur Kirche steht um 9.00 Uhr am Dorfplatz Aschach, für Rückfahrt an der Kirche Raiering bereit.



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft,
siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.*

Meine liebe Ehefrau, unsere Mutter und Oma durfte nach einem erfüllten Leben voll Liebe und Verständnis in Frieden heimgehen.

Frau Dorothea Muster

geb. Muster

* 1. Januar 1934 † 28. März 20XX

Wir werden sie nie vergessen.

Lohnsitz, Tirschenreuth, Altstadt/WN, Plößberg

In liebevoller Erinnerung:

Herbert Muster, Ehemann

Angelika Güntner, Tochter, mit Ehemann **Gerhard**

Kerstin Tretter, Enkelin, mit Ehemann **Klaus** und

Corinna, Julia, Lea und **Julius**

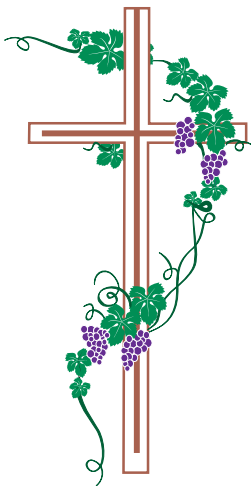
Silvia Walter, Enkelin, mit Ehemann **Tobias**

im Namen aller Verwandten

Aussegnung heute, Mittwoch, 30. März 20XX, um 18.00 Uhr im Friedhof Schwarzenfeld, anschließend Rosenkranz.

Requiem am Donnerstag, 31. März 20XX, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Schwarzenfeld, anschließend Beerdigung.

Von Beileidsbezeugungen bitten wir Abstand zu nehmen.



*Und immer sind Spuren deines Lebens da,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.*

Nach 26 Ehejahren endete eine glückliche Lebensgemeinschaft, die geprägt
war von Harmonie und Hilfsbereitschaft.

Bernd Mustermann

geb. **Muster**

* 1. Januar 1934 † 28. März 20XX

Weiden, Maxstraße 2

In Liebe und Dankbarkeit:

Luise Muster, Ehefrau

Karin Muster, Tochter, mit **Thomas**

Tommi Muster, Enkel

Erika Muster, Schwester, mit Familie

Josef Muster, Bruder, mit Familie

Engelbert Muster, Bruder, mit Familie

Maria Muster, Schwägerin, mit Familie

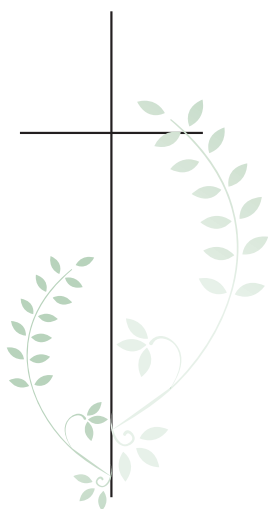
Christian Muster, Patenkind, mit Familie

im Namen aller Verwandten

Sterberosenkranz am Freitag, dem 1. April 20XX, um 12.30 Uhr in Ottengrün, Kleine Kappl, Trauer-
gottesdienst um 13.00 Uhr.

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis in Ottengrün statt.

Im Sinne unseres lieben Verstorbenen bitten wir anstelle von Kranz- und Blumenspenden um eine
Spende für die Palliativstation in Neustadt/WN, Sparkasse Oberpfalz Nord, Kontonummer 11 109 204,
BLZ 753 500 00.



*Wenn ihr mich sucht,
dann sucht mich in eurem Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.*

Für seine fürsorgliche Liebe danken wir und nehmen in stiller Trauer Abschied.

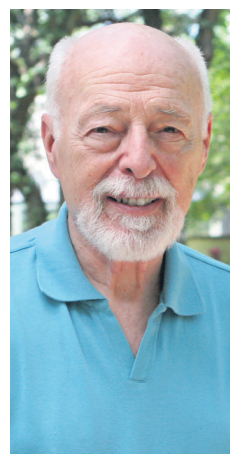
Herr Richard Muster

geb. Muster

* 1. Januar 1934 † 28. März 20XX

Wir werden ihn nie vergessen.

Weiden, Maxstraße 2



In stiller Trauer:

Irmgard Muster, Ehefrau

Manfred Muster, Sohn, mit Familie

Brigitte Muster, Tochter

Helmut Muster, Sohn, mit **Maximilian**

Thomas Muster, Sohn, mit Familie

Jochen Muster, Enkel, mit Familie
im Namen aller Verwandten

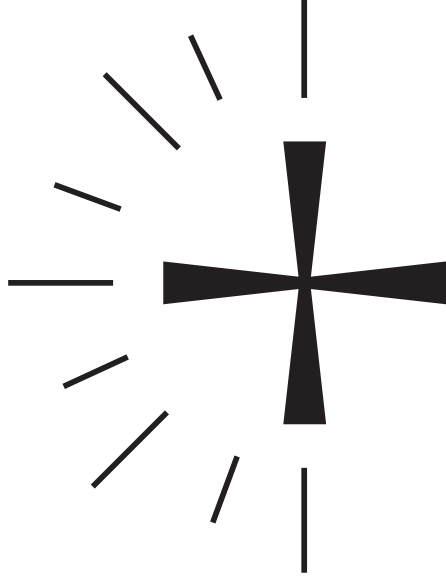
Sterberosenkranz am Freitag, 1. April 20XX, um 16.30 Uhr in Maria Waldrast.

Eucharistiefeier am Samstag, 2. April 20XX, um 9.30 Uhr in Maria Waldrast, anschließend Verabschiedung im Waldfriedhof.

Frau Helena Mustermann

geb. **Muster**
* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Lehenhammer, Nürnberg



*Weinet nicht, ihr, meine Lieben,
ich wär so gern bei euch geblieben,
doch meine Krankheit war so schwer,
für mich gab's keine Rettung mehr.*

In stiller Trauer:

Andreas Mustermann, Ehemann
Joachim Mustermann, Sohn
Veronika Mustermann, Tochter
Christine Mustermann, Tochter
Enkel und Urenkel
im Namen aller Verwandten

Für die gemeinsamen glücklichen Jahre, die wir erleben durften, sind wir dankbar.

Verabschiedung heute, Mittwoch, den 30. März 20XX, um 18.45 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungsunternehmens Haimerl-Rösl in Hahnbach-Süß, Frohnhofer Straße 8, anschließend Rosenkranz in der Trauerhalle.

Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, dem 31. März 20XX, um 14.30 Uhr in Hahnbach.
Von Beileidsbezeugungen am Grabe bitten wir Abstand zu nehmen.



*Es ist so schwer, wenn sich zwei liebe Augen schließen,
zwei Hände ruhn, die stets so treu geschafft,
und unsere Tränen still und heimlich fließen;
uns bleibt der Trost: Gott hat es wohlgemacht.*

Erschüttert geben wir bekannt, dass unsere geliebte Mutter auf tragische Weise verstorben ist.

Frau Anneliese Muster

geb. Muster

* 1. 1. 1934 † 28. 3. 20XX

Wir werden sie nie vergessen.

Regensburg, Eslarn, München

Im Glauben an die Auferstehung:

Hans Muster, Sohn, mit **Monika**

Christa Mustermann, Tochter, mit **Christian**
im Namen aller Verwandten

Aussegnung heute, Mittwoch, um 18.10 Uhr in Pfreimd.

Evangelischer Trauergottesdienst am Donnerstag, dem 31. März 20XX, um 14.00 Uhr in der Pauluskirche Pfreimd, anschließend Urnenbeisetzung.

Auf Wunsch der Verstorbenen bitten wir statt Kranz- und Blumenspenden um eine Spende für die Kinder- und Jugendhilfe Bezzelhaus e. V., Rot-Kreuz-Straße 6, Gunzenhausen, Sparkasse Gunzenhausen, Konto-Nr. 101 154, BLZ 765 515 40, Kennwort: Anneliese Muster.



*Dein ganzes Leben war nur Schaffen, warst immer gut und hilfsbereit;
du konntest bessere Tage haben, doch dazu nahmst du dir nie Zeit.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab tausend Dank für deine Müh;
wenn du auch bist von uns geschieden, in unserem Herzen stirbst du nie.*

Was nützen Tränen und aller Schmerz, es schlägt nicht mehr dein liebes Herz.

Katharina Mustermann

geb. **Muster**
geb. 1. 1. 1934 gest. 28. 3. 20XX

Wir werden dich nie vergessen.

Friedenfels, Krummennaab, Bibergmünd-Wertheim, Koblenz, Nürtingen, Waldsassen

In Liebe und Dankbarkeit:

Paul Mustermann, Sohn, mit **Manuel**
und Lebensgefährtin **Hermine**
Helmuth Mustermann, Sohn,
mit **Inge, Sabrina** und **Manuel**
Alfred Mustermann, Sohn

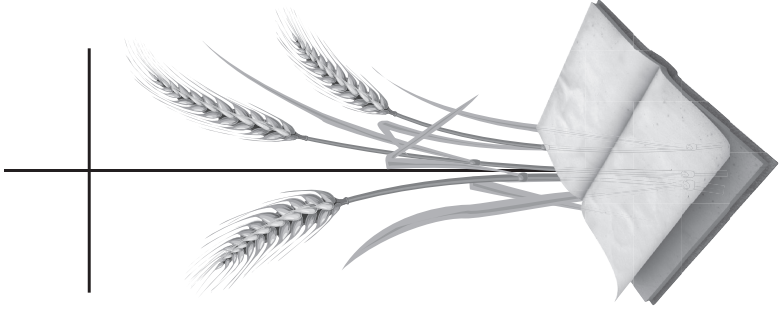
Irmgard, Silke und **Björn**
Sabrina Anges, Tochter
Berta Mustermann, Schwester,
mit Tochter **Brunhilde**
im Namen aller Verwandten

Erster Sterberosenkranz am Dienstag, dem 29. März 20XX, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Friedenfels.

Zweiter Sterberosenkranz am Mittwoch, dem 30. März 20XX, um 14.00 Uhr, Trauergottesdienst um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche Friedenfels, anschließend Urnenbeisetzung.

Von Beileidsbezeugungen am Grabe bitten wir Abstand zu nehmen.





*Leise kam das Leid zu mir, trat an meine Seite,
schaute still und ernst mich an, blickte dann ins Weite.
Leise nahm ich seine Hand, bin mit ihm geschritten.
Leise ging die Wanderung über Tal und Hügel.
Und mir war's, als wuchsen still meiner Seele Flügel.*

Geliebt und unvergessen.

Wir haben den Mittelpunkt unserer Familie verloren und sind unsagbar traurig.

Wir müssen Abschied nehmen von meinem geliebten Mann, unserem geliebten und fürsorglichen Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Paten und Cousin

Herrn Gerald Mustermann

* 1. 1. 1934

† 28. 3. 20XX

Amberg, Rieden, Kümmersbruck, Schwandorf

In stiller Trauer:

Anna Mustermann, Ehefrau

Inge Mustermann, Tochter, mit **Bernd**

Renate Mustermann, Tochter, mit **Jochen**

Reinhold Mustermann, Sohn, mit **Liane**

Anneliese Mustermann, Tochter, mit **Walter**

**Sabine, Alexander, Siegfried,
Stephanie, Angelique, Isabel,
Christopher, Andreas, Enkel
Sandro, Chantal, Alison, Urenkel**
im Namen aller Verwandten

Aussegnung am Mittwoch, dem 30. März 20XX, um 16.00 Uhr in Burkhardtsrieth, anschließend Sterberosenkranz.

Trauergottesdienst am Donnerstag, dem 31. März 20XX, um 14.30 Uhr in der Expositurkirche Burkhardtsrieth, anschließend Beerdigung.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Alfred Mustermann

† 8. März 20XX

Groß und herzlich war die Anteilnahme, als wir von unserem lieben Verstorbenen Abschied nahmen.

Allen, die ihn zur letzten Ruhestätte begleitet haben oder ihre Verbundenheit durch persönliche Worte, Briefe oder Blumengrüße zum Ausdruck brachten, sagen wir hiermit ein herzliches „Vergelt's Gott!“.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es tut gut, so viel Anteilnahme zu finden.

Es bedanken sich: **Andreas, Monika** und **Erwin** mit Angehörigen

DANKSAGUNG_2 · **Gestaltungsmuster 33** · 3 sp/85 mm
Muster: GaramondStd, Name: Philadelphia

Danksagung

Gerd Mustermann

† 8. März 20XX



Von ganzem Herzen danken wir allen, die uns auf so vielfältige Weise unterstützt haben, die ihre Verbundenheit im Gebet, in Briefen und Gesprächen zum Ausdruck brachten, sowie allen, die meinen lieben Mann auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Danke auch für alle Zeichen der Wertschätzung, Blumen und Spenden für Not leidende Kinder.

Franziska Mustermann mit Familie

DANKSAGUNG_2 · **Gestaltungsmuster 34** · 3 sp/85 mm
Muster: Sans, Name: GaramondStd



Marie Muster

* 3. 3. 1931
† 4. 11. 20XX
Pertolzhofen

Danksagung

*Wir sagen allen ein herzliches
„Vergelt's Gott!“*

Das Liebste und Wichtigste in unserem Leben hat uns verlassen. In unseren Gedanken wird sie immer bei uns sein.

Wir bedanken uns

- für die Begleitung auf ihrem letzten Weg
- für ein stilles Gebet
- für eine stumme Umarmung
- für tröstende Worte und liebevolle Zeilen
- für einen Händedruck, wenn Worte fehlten
- für die schönen Blumen und Kränze

**Markus Mustermann
Marie Mustermann
Sabine Mustermann**

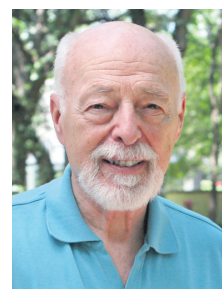
Die zahlreichen Kondolenzschreiben, die wunderschönen Blumengaben, die Messespenden sowie die große Beteiligung an den Trauerfeierlichkeiten sind uns Zeichen tiefer Verbundenheit und Wertschätzung.

DANKSAGUNG_1 · **Gestaltungsmuster 35** · 3 sp/95 mm
Muster: Sans, Name: Aldebaran



Wir sagen allen Dank,

die mit uns Abschied genommen haben und sich durch Wort, Schrift und Geldspenden zugunsten der Palliativstation Neustadt mit uns verbunden fühlten.



Es ist uns ein Trost, zu wissen, wie viel Freundschaft und Wertschätzung meinem Ehemann, unserem Vater geschenkt wurde. Auch der Stadt Pfreimd sowie den Vereinen und Verbänden unseren herzlichen Dank.

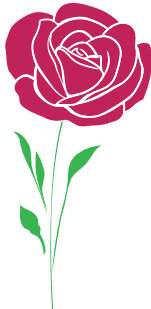
Manfred Muster

† 27. 10. 20XX

Weiden, im November 20XX

In dankbarer Erinnerung:
**Katharina Muster mit Kindern
und ihren Familien
im Namen aller Verwandten**

DANKSAGUNG_1 · **Gestaltungsmuster 36** · 3 sp/100 mm · Muster: Sans



*Die Wellen legen sich,
nur gar zu sehr,
allein die Liebe bleibt,
es bleibt das Meer.
(Grillparzer)*

Sarah Muster

* 3. 3. 1931
† 4. 11. 20XX

Herzlichen Dank

In den schweren Stunden des Abschieds von unserer lieben Verstorbenen durften wir so viel Mittrauer, Freundschaft und aufrichtige Anteilnahme erfahren.

Unser besonderer Dank gilt

- H. H. Pfarrer Alfons Muster für die würdige Gestaltung der Eucharistiefeier
- ihrem Hausarzt, Herrn Dr. Muster, und dem Krankenhaus Muster in Musterhausen für die ärztliche und fürsorgliche Betreuung
- dem Roten Kreuz für den Transport von Österreich nach Deutschland
- dem Kriegerverein Musterbach
- dem Sportverein Musterstätten
- dem Ehepaar Muster und Herrn Tobias Muster für die musikalische Umrahmung
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie allen Musterhausenern, die mit uns für unsere liebe Verstorbene den Sterberosenkranz gebetet und ihr die letzte Ehre erwiesen haben

Weiden, 19. November 20XX

In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Ehemann **Heiner**

deine dankbaren Kinder mit Familien

DANKSAGUNG_1 · Gestaltungsmuster 37 · 3 sp/105 mm · Muster: Sans

Ein herzliches „Vergelt's Gott!“

für die überaus zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch einen Händedruck, durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden beim Heimgang meines lieben Gatten, unseres Vaters, Opas und Bruders

Bernd Muster

Unser besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Muster für die Besuche und die tröstenden Worte am Grabe, dem Kirchenchor, dem Schützenverein „Bruderbund“ Musterhausen, dem Trachtenverein „Erz- u. Eisenwalzerboum“ Musterhausen, der Freiwilligen Feuerwehr Musterhausen, dem FC Musterhausen, dem Stopselclub Musterbach und allen übrigen Vereinen sowie der Brauerei Musterbrauer.

Herzlichen Dank Herrn Dr. Muster, dem Pflegepersonal des Klinikums St. Marien Musterberg und des St.-Anna-Krankenhauses Musterstadt. Besonderer Dank gilt auch dem Pflegepersonal des Seniorenzentrums am Musterschloss, der Dorfgemeinschaft Musterberg sowie allen Verwandten und Bekannten für die zahlreichen Krankenbesuche und die Begleitung auf seinem letzten Weg.

Fromberg, im Februar 20XX

In stiller Trauer:

Gertraud Muster mit

Kindern und Angehörigen

DANKSAGUNG_2 · Gestaltungsmuster 38 · 3 sp/105 mm · Muster: Sans

*Danksagung***Herr Franz Mustermann**

† 8. März 20XX

Vielen Dank allen, die ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und Spenden bekundet haben.
Vielen Dank auch all jenen, die bei der Beisetzung zugegen waren.

Für die Würdigung des Verstorbenen und die einfühlsamen, tröstenden Worte
ein herzliches „Vergelt's Gott!“ an:

- Herrn Pfarrer Muster für die feierliche Gestaltung der Beerdigung
- Herrn Bürgermeister Muster von der Gemeinde Musterhausen
 - Herrn Muster vom SPD-Ortsverein Kümmersbruck
 - Herrn Muster vom ASV Musterhausen
- Herrn Muster vom Obst- und Gartenbauverein Musterhausen
- Herrn Muster vom Trachtenverein „D'Vilstaler“ Musterhausen
- Herrn Muster und Herrn Mustermann für die musikalische Umrahmung
- Herrn Muster vom Bestattungsinstitut Gebr. Muster für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung

Amberg, im März 20XX

In stiller Trauer:

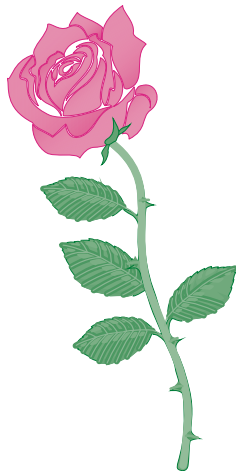
Erika Muster, Ehefrau

Claudia Muster, Tochter, mit Familie

Evi Muster, Tochter, mit Familie

Peter Muster, Sohn

DANKSAGUNG_2 · **Gestaltungsmuster 39** · 3 sp/115 mm · Muster: GaramondStd



Ein herzliches „Vergelt's Gott!“

allen, die meine liebe Mutter

Angela Muster

† 8. März 20XX

auf ihrem letzten Weg begleitet und ihr durch Schrift, Gebet,
Messe-, Kranz- und Blumenspenden die letzte Ehre erwiesen haben.

Ein besonderer Dank gilt

- H. H. Pfarrer Muster und Herrn Diakon Egon Muster für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Kirchenchor Muster für die musikalische Umrahmung der Beerdigung
- der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Muster für die Kranzniederlegung und die ehrenden Worte
- dem Caritas-Alten- und Pflegeheim St. Muster in Musterhausen und dem Hausarzt, Herrn Dr. Muster, für die liebevolle Betreuung
- den Ärzten und dem Pflegepersonal des Klinikums Musterhausen für die medizinische Versorgung
- den Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für ihr Mitgefühl und ihre Verbundenheit

Pertolzhofen, 19. März 20XX

Christine Muster, Tochter
im Namen aller Verwandten

Die zahlreichen Kondolenzschreiben, die wunderschönen Blumen-
gaben, die Messespenden sowie die große Beteiligung an den
Trauerfeierlichkeiten sind uns Zeichen tiefer Verbundenheit und
Wertschätzung.

DANKSAGUNG_2 · **Gestaltungsmuster 40** · 3 sp/125 mm · Muster: Sans

*Ein guter, edler Mensch,
der mit uns gelebt, kann
uns nicht genommen
werden, er lässt eine
leuchtende Spur zurück,
gleich jenen erloschenen
Sternen, deren Bilder
nach Jahren wir
Erdbewohner sehen.*

Danke Renate Muster

Ein herzliches „Vergelt's Gott!“ für die überaus zahlreichen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben.

Es tut gut, in dieser schweren Zeit mitfühlende Menschen an der Seite von Renate zu wissen, die nach schwerer Krankheit im Alter von 62 Jahren viel zu früh von uns gegangen ist. Auch wenn es keine Wiederkehr gibt, hoffen wir dennoch auf ein Wiedersehen.

Sulzbach-Rosenberg, Speyer, im Dezember 20XX

Ehemann Richard und Tochter Constanze



DANKSAGUNG_2 · **Gestaltungsmuster 41** · 4 sp/80 mm · Muster: Aldebaran, Spruch: Sans (Italic)



Johanna Muster

† 8. März 20XX

Ein herzliches „Vergelt's Gott!“

sagen wir allen, die unserer lieben Mutter die letzte Ehre erwiesen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Kaplan Markus Muster für die würdige Gestaltung des Trauergottesdienstes
- dem Männergesangsverein 1865 Musterhausen unter der Leitung von Kirchenmusiker Andreas Muster für die musikalische Umrahmung
- Herrn Dr. Manfred Muster für die langjährige medizinische Betreuung
- dem Altenheim St. Muster, 2. Stock, sowie dem ambulanten Pflegedienst der Caritas für die freundliche Zuwendung und Pflege
- allen, die unsere Mutter auf ihrem letzten Weg begleitet haben

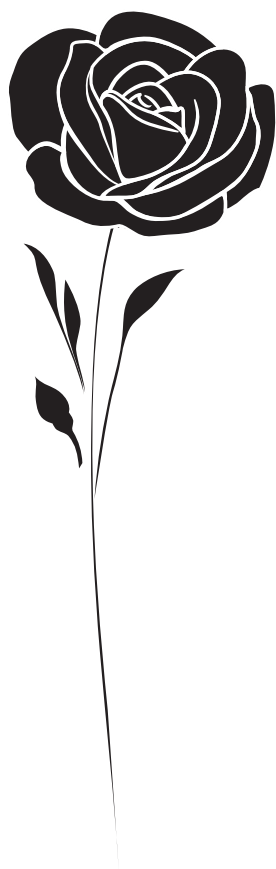
Waldsassen, im März 20XX

In stiller Trauer:

Ihre dankbaren Kinder

Michael Muster, Max Muster mit Ehefrau **Elfriede**,
Andreas Muster mit Ehefrau **Gertraud**,
Theresia Muster mit Ehemann **Alois**
ihre Enkel und Urenkel

DANKSAGUNG_1 · **Gestaltungsmuster 42** · 4 sp/110 mm · Muster: Sans



Danke

für die überaus vielen Zeichen der Anteilnahme, für Kranz-, Blumen- und Geldspenden, für jeden stillen Händedruck und jede Umarmung, wenn Worte fehlten. Wir haben dankbar erfahren, wie viel Anerkennung und Wertschätzung meiner lieben Ehefrau, unserer guten Mutter, Großmutter und Urgroßmutter

Frau Erika Muster

† 8. März 20XX

entgegengebracht wurde.

Es war uns ein Trost, zu sehen, wie viele ihr im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Ein besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Erwin Muster für die würdige Gestaltung der Trauerfeier
- dem Bestattungsunternehmen Muster für die einfühlsame Begleitung in den schweren Stunden und Herrn Hans Muster, der uns auf sehr Anteilnehmende Weise einen Abschied in der Trauerhalle ermöglichte

Waldsassen, im März 20XX

In stiller Trauer:

Michael Muster, Ehemann

Max Muster mit Ehefrau **Elfriede**

Anna Muster mit Ehemann **Alois**
ihre Enkel und Urenkel

Danksagung – anstelle von Karten

Ganz herzlich danken möchten wir all denjenigen, die uns beim Heimgang meines lieben Ehemannes, unseres guten Vaters und Opas

Herrn Dr. med. Bernhard Muster

mit Hilfe, Trost, Kraft und Gebet zur Seite standen.

Unser besonderer Dank gilt

- H. H. Stadtpfarrer Karl-Dieter Muster und der Gemeindereferentin der Pfarrei Musterhausen, Frau Klara Muster, für die regelmäßige Spendung der Krankenkommunion, die Erteilung der hl. Krankensalbung und die Gestaltung der Aussegnung, ebenso den Ministranten
- H. H. Pfarrer Josef Muster, Herrn Diakon Gerhard Muster sowie den Ministranten für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes in Wiesau
- dem Solisten, Herrn Martin Muster von der Bayerischen Staatsoper München, und dem Organisten, Herrn Peter Muster aus Musterhausen, für die wunderschöne musikalische Umrahmung der Trauerfeier
- dem 1. Bürgermeister der Stadt Musterhausen, Herrn Wolfgang Muster, und Herrn Dr. Michael Muster aus Musterhausen
- dem Vorsitzenden des Landesjagdverbandes Musterhausen, Herrn Gerd Muster, für die ehrenvollen Worte bei der Trauerfeier
- dem Pflegedienstleiter, Herrn Hans Muster, und seinen Mitarbeitern für die lange, fürsorgliche und aufmunternde Pflege
- dem Chefarzt der internen Abteilung des Krankenhauses Musterhausen, Herrn Dr. Richard Muster, sowie dem Belegarzt, Herrn Dr. Andreas Muster, mit deren Ärzte- und Pflegeteam für die gute medizinische Betreuung
- dem stellv. Betriebsratsvorsitzenden des Krankenhauses Musterhausen, Herrn Dr. med. Titus Muster, ebenso dem Betriebsrat und dem gesamten Personal
- dem Ärztlichen Kreisverband Musterhausen und dem Ärztlichen Bezirksverband Oberpfalz
- den Floristen der Gärtnerei Muster, Musterhausen, für den schönen Blumenschmuck
- dem Bestattungsunternehmen Muster, Musterhausen, für die einfühlsame Hilfeleistung und die würdevolle Ausgestaltung der Beerdigung
- der Familie Muster des Hotel-Gasthofes „Musterhotel“, Musterhausen, für die gute Bewirtung nach der Beerdigung
- dem Mitarbeiter des Neuen Tages, Herrn Bernd Muster, für den schönen Beitrag in der Tageszeitung, ebenso seinem Kollegen der Mittelbayerischen Zeitung, Herrn Karl Muster
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unserem lieben Verstorbenen in Musterhausen die letzte Ehre erwiesen haben

Die zahlreichen Kondolenzschreiben, die wunderschönen Blumengaben, die Messespenden sowie die große Beteiligung an den Trauerfeierlichkeiten sind uns Zeichen tiefer Verbundenheit und Wertschätzung. Dafür danken wir sehr.

Musterhausen, im Januar 20XX

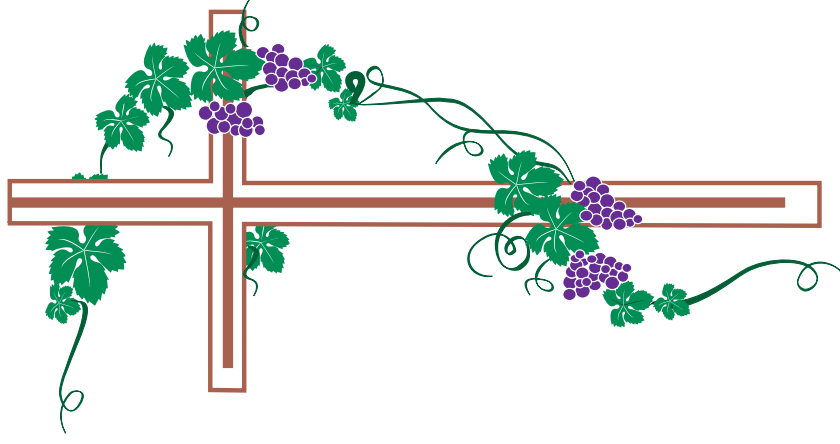
In stiller Trauer:

Gisela Muster

Dr. med. Bernhard Muster und Martin

Christine Muster mit Birgit

Manfred Muster



Annemarie Muster

geb. Mustermann

† 6. Dezember 20XX

Unser Schmerz sitzt tief. Umso tröstlicher ist es für uns, zu wissen, dass wir in diesen schweren Tagen nicht alleine sind.

Ein herzliches „Vergelt's Gott!“

für die vielen tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben, für die stillen Umarmungen und die gemeinsamen Tränen, wenn Worte das Mitgefühl nicht zu beschreiben vermochten, für die Gebete und das liebevolle Gedenken, die Kranz- und Blumenarrangements, ebenso allen, die aus nah und fern gekommen sind, um mit uns das Requiem zu feiern und unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Erdenweg zu begleiten.

H. H. Pfarrer Franz Muster danken wir für die tröstliche Krankensalbung, die würdige Aussegnungsfeier und für seinen Beistand im Klinikum St. Muster. Unser Dank gilt H. H. Stadtpfarrer Hermann Muster und seinen Konzelebranten H. H. BGR Heiner Muster und H. H. Pfarrer Helmut Muster für das feierliche Requiem in der Pfarrkirche St. Michael in Musterhausen sowie dem Organisten Wolfgang Muster und der Sopranistin Manuela Muster für die bewegende Umrahmung der Trauerfeier.

Ein weiteres „Vergelt's Gott!“ gilt H. H. Kaplan Markus Muster von der Musterhausener Stadtpfarrei Mariä Unbefleckte Empfängnis für die ergreifenden Worte und dem Kirchenchor Musterhausen für die musikalische Umrahmung bei der Beisetzung im Stadtfriedhof Musterhausen. Unser Dank gilt auch den Bestattungsunternehmen Muster in Musterhausen und Musterer in Musterbach für die einfühlsame Hilfeleistung.

Danken möchten wir auch unserem Hausarzt, Herrn Dr. Hermann Muster, und seinem Praxisteam für die jahrzehntelange verständnisvolle Behandlung. Unser innigster Dank geht an unsere Verwandtschaft, Nachbarschaft und an die Freunde der Familie, die für unsere liebe Verstorbene und für unsere Familie immer da waren. Ganz besonders verbunden sind wir den Familien Muster und Musterer, die sich in den vergangenen Jahren aufopferungsvoll um unsere liebe Verstorbene gesorgt haben.

Pertolzshofen, 20. Dezember 20XX

Ludwig, Michael und Thilo Muster

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem treuen Mitglied und ehemaligen
aktiven Spieler

Herrn Georg Muster

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Musterhausen, im März 20XX

FC Musterhausen/Musterdorf e. V.

NACHRUF · **Gestaltungsmuster 46** · 3 sp/50 mm · Muster: Sans

Der Oberpfälzer Waldverein – ZV Musterhausen –
trauert um sein Ehrenmitglied

Siegfried Muster

geb. Muster – Mustermacher

* 1. 1. 1958 † 28. 3. 20XX

Durch seinen Tod haben wir auch einen Freund,
der dem OWV immer mit Rat und Tat zur Seite stand, verloren.

Wir werden ihn sehr vermissen und
ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Emma Muster
1. Vorsitzende

Günther Muster
2. Vorsitzender

NACHRUF · **Gestaltungsmuster 47** · 3 sp/75 mm · Muster: Sans, Name: Aldebaran

Nachruf

Mit Betroffenheit haben wir vernommen, dass

Frau Theresia Mustermann

geb. Mustermacher

verstorben ist. Sie ist uns als liebenswürdiger Mensch begegnet, der stets nach den Worten des heiligen Augustinus lebte:

„Aus Gottes Hand empfing ich mein Leben, unter Gottes Hand gestaltete ich mein Leben, in Gottes Hand gebe ich mein Leben zurück.“

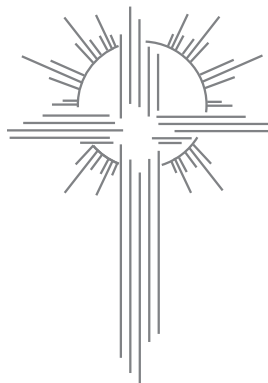
In stiller Trauer und dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied und gedenken ihrer im Gebet.

Nicolae, Sandra und Grigore Muster



NACHRUF · **Gestaltungsmuster 48** · 3 sp/85 mm · Muster: Garamond

*Das Wort ist glaubwürdig:
Wenn wir mit Christus gestorben sind,
werden wir auch mit ihm leben.
(2 Tim 2,11)*



Plötzlich und unerwartet verstarb im Alter von 53 Jahren

Herr Max Muster

geb. Muster – Mustermacher

* 1. 1. 1958 † 28. 3. 20XX

Fast 20 Jahre versah er mit Leib und Seele sowie leidenschaftlichem Engagement den Mesnerdienst in der Filialkirche St. Muster Musterhausen.

Unvergessen bleibt sein Einsatz bei der Kirchenrenovierung in den Jahren 2002 bis 2004.

Für all seine treuen Dienste, die er der Pfarrei St. Muster Musterhausen erwiesen hat, sagen wir im Namen der gesamten Pfarrgemeinde ein herzliches „Vergelt's Gott!“.

Anita Muster
Kirchenpflegerin

Konrad Muster
Pfarrer

Albert Muster
PGR-Sprecher

NACHRUF · **Gestaltungsmuster 49** · 3 sp/105 mm
Muster: Sans, Name: Philadelphia

Wir trauern um den ehemaligen Geschäftsführer Technik von Musterfirma

Herrn Friedrich Mustermann

der am 15. März 20XX im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Herr Mustermann gehörte unserem Konzern mehr als 40 Jahre in wichtigen Führungsfunktionen an. Nach Jahren leitender Tätigkeit an mehreren deutschen Standorten der Muster-Gruppe führte ihn 1972 sein Weg zu Musterfirma nach Barcelona, dem Schwesterunternehmen von Muster-Metallbau, im Rahmen der weltweiten Metallbau-Aktivitäten des Muster-Konzerns.

Bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 1995 war er dort Geschäftsführer Technik.

Herr Mustermann war für uns immer ein außerordentlich pflichtbewusster und erfolgreicher Partner. Die Zusammenarbeit mit ihm war von uneingeschränktem Engagement für das Unternehmen und von besonderer Kollegialität geprägt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Geschäftsführung und Mitarbeiter
Musterfirma GmbH
Musterhausen**

NACHRUF · **Gestaltungsmuster 50** · 4 sp/100 mm · Muster: Sans

NACHRUF

Der Tod, welcher der Hinfälligkeit zuvorkommt, kommt zur besseren Zeit als der, welcher ihr ein Ende setzt.

(La Bruyère, Les Caractères 11)

Die SpVgg Musterhausen trauert um ihren treuen, lang-jährigen Ehrenvorsitzenden

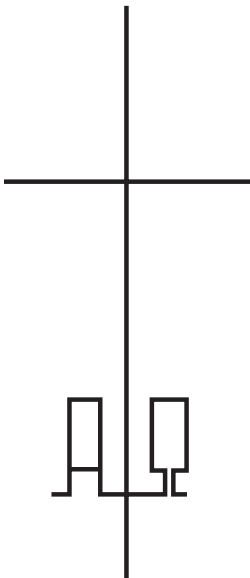
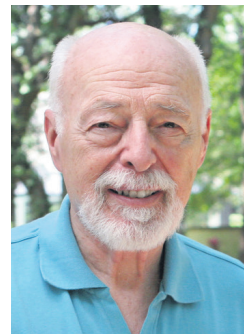
Anton Muster

Herr Muster übte das Amt des 1. Vorsitzenden von 1960 bis ins Jahr 1973 aus. Seit 1948 bis zum Tod – 64 Jahre lang – war er Mitglied im Sportverein. Im Jahre 1974 wurde er zum Ehrenvorsitzenden berufen.

Er hat sich mit großem Engagement der SpVgg Musterhausen verschrieben und unentgeltlich viele Arbeitsstunden zum Wohle der Sportvereinigung eingebracht.

Wir sagen Danke für seinen großartigen Einsatz für die SpVgg Musterhausen und verbleiben in Anerkennung im Namen aller Mitglieder und der kompletten Vorstandschaft mit den Worten: „Von der Erde gegangen, im Herzen geblieben.“

**SpVgg Musterhausen
Bernd Muster, 1. Vorsitzender**



NACHRUF · **Gestaltungsmuster 51** · 4 sp/115 mm · Muster: GaramondStd, Name: Sans

Nachruf

Die Pfarrei St. Georg Musterhausen und die Stadt Musterbach nehmen Abschied von

Erzbischof Dr. Hans Muster

Nuntius von Papua-Neuguinea und den Salomon-Inseln

Eine Gemeinde trauert um einen Sohn, der in der Welt zu Hause, in seiner Heimatstadt aber fest verwurzelt war.

Seine Seelsorge war immer politisch, sein kirchenpolitisches Wirken stets von der Sorge um das Seelenheil durchdrungen.

Seine Ausstrahlung und sein Charisma konnten Menschen begeistern und mitreißen, konnten Trost und Hilfe, vor allem aber Hoffnung geben.

Wir sind dankbar, dass wir ein Stück seines Lebensweges mitgehen durften, und geben ihn in die Hand seines Schöpfers zurück.

Musterhausen, den 2. Oktober 20XX

Für die Stadt Musterhausen

Anton Muster

1. Bürgermeister

Für die Pfarrgemeinde St. Muster Musterdorf

Ludwig Muster

Pfarrer

Zum Gedenken an
Frau Gerlinde Muster

† 28. April 20XX

Ganz still und leise, fast ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort. Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still und unvergessen. Traurig stehe ich wie verloren an deinem stillen Grab. Was du für mich gewesen, das weiß nur ich allein. Hab Dank für deine Liebe, du wirst mir stets im Herzen sein.



In Liebe: Dein Ehemann Dieter

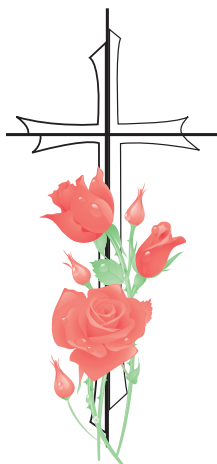
Der Trauergottesdienst zum Jahrestag findet am Samstag, dem 30. April 20XX, um 19.15 Uhr in der Kirche Musterhausen statt.

MEMORIAM · **Gestaltungsmuster 53** · 3 sp/75 mm · Muster: Sans

Zum Gedenken an den 1. Todestag von

Frau Matilda Mustermann

† 28. April 20XX



Ein Jahr ist nun vergangen, seit dein Tod uns trennte.
Ein Jahr voll Schmerz und Trauer und einer großen Leere,
denn für uns warst du unser Ein und Alles.
Uns bleibt nur die Erinnerung an schöne Jahre,
die wir zusammen waren,
und dafür gilt dir unsere große Dankbarkeit.
Denn in unseren Herzen wirst du immer weiterleben.

Wir vermissen dich so sehr.
Dein Mann **Konrad**
deine Kinder **Annette, Doris, Elke**
deine Schwester **Katherl**

MEMORIAM · **Gestaltungsmuster 54** · 3 sp/85 mm
Muster: GaramondStd, Name: Philadelphia

*Es gibt Menschen in der Welt, welche die Gabe haben,
überall Freunde zu finden und sie zurückzulassen,
wenn sie gehen.* (Faber)

Zum Gedenken an den 1. Todestag von

Willibald Muster

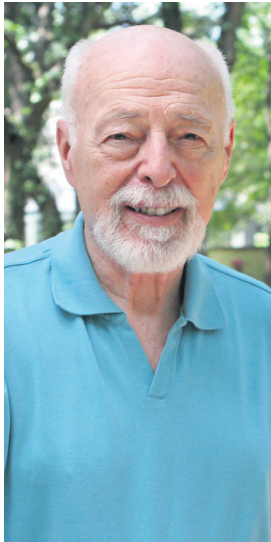
Am 5. Oktober 1939 wurdest du geboren,
am 10. Februar 20XX haben wir dich verloren.

Du wurdest so jäh von uns gerissen,
wir werden dich immer schmerzlich vermissen.
Wo du auch bist, auf Erden oder im himmlischen Hort,
in unserem Herzen lebst du fort.

Jedoch, es sollen alle wissen,
in unserem Herzen bleibst du unvergessen.

In ewiger Erinnerung:
Deine Frau **Erna Muster**
und deine Schwester **Monika Muster** mit Kindern und **Gerhard**

Zum Gedenken an den 5. Todestag meines geliebten Lebensgefährten



Florian Muster

* 25. November 1940

† 1. Februar 20XX

Gedanken – Augenblicke,
sie werden uns immer an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerungen.

Seine große Liebe zu uns, seine Kraft und seine Persönlichkeit
werden uns immer tragen.

Musterhausen

In Liebe:
Deine **Marianne Muster** mit Familie

MEMORIAM · **Gestaltungsmuster 56** · 4 sp/95 mm · Muster: Aldebaran

Zum Gedenken an den 2. Todestag von

Frau Hertha Kahl-Mustermann

† 1. Februar 20XX

Das Haus ist still, dein Platz ist leer,
es gibt kein Lachen, keine Freude mehr.
Du warst die Liebe und das Leben,
jemanden wie dich wird es nie mehr geben.
Ich will mit Wehmut Amen sagen,
bis wiedersehn sich unsre Seelen,
dann endlich wird uns nichts mehr fehlen.



Wir vermissen dich und du fehlst uns.
Dein Ehemann **Frank**
deine **Kinder** und **Enkelkinder**

MEMORIAM · **Gestaltungsmuster 57** · 4 sp/100 mm · Muster: Sans, Name: GaramondStd (Italic)



Trauerbild_01



Trauerbild_01_4c



Trauerbild_02



Trauerbild_02_4c



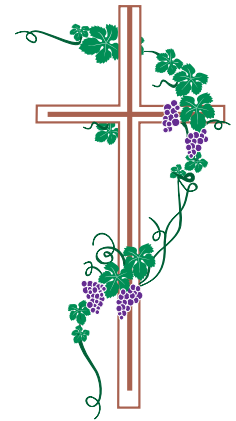
Trauerbild_03



Trauerbild_03_4c



Trauerbild_04



Trauerbild_04_4c



Trauerbild_05



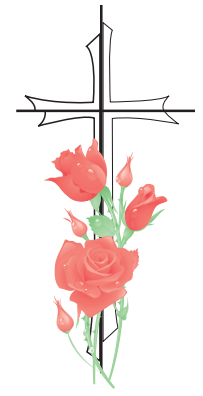
Trauerbild_05_4c



Trauerbild_06



Trauerbild_07



Trauerbild_07_4c



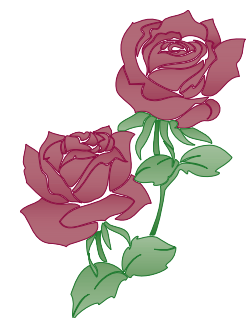
Trauerbild_08



Trauerbild_08_4c



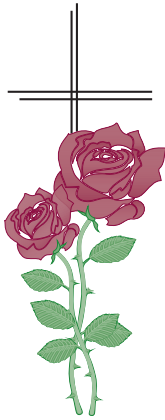
Trauerbild_09



Trauerbild_09_4c



Trauerbild_10



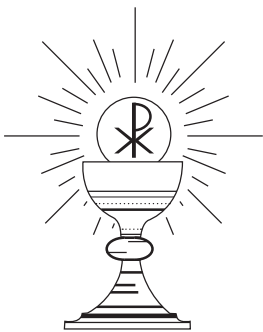
Trauerbild_10_4c



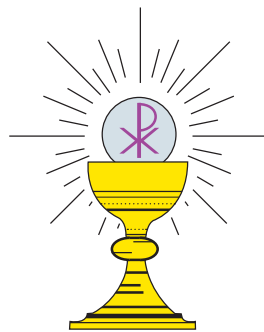
Trauerbild_11



Trauerbild_12



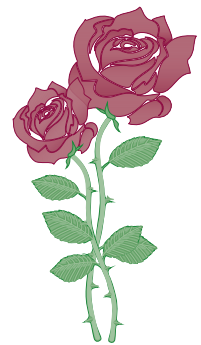
Trauerbild_13



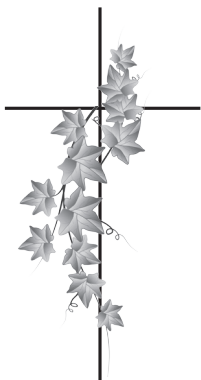
Trauerbild_13_4c



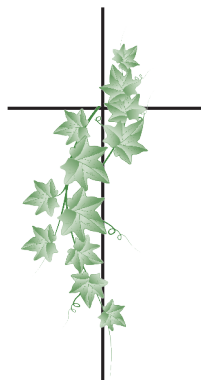
Trauerbild_14



Trauerbild_14_4c



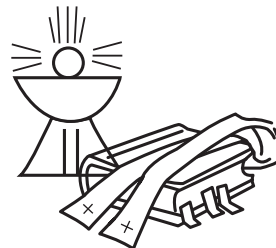
Trauerbild_15



Trauerbild_15_4c



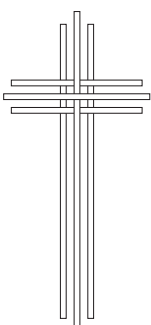
Trauerbild_16



Trauerbild_17



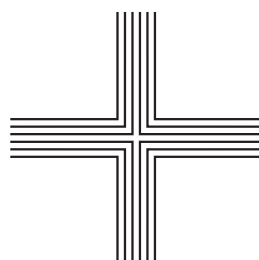
Trauerbild_17_4c



Trauerbild_18



Trauerbild_19



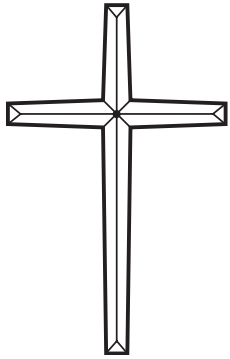
Trauerbild_20



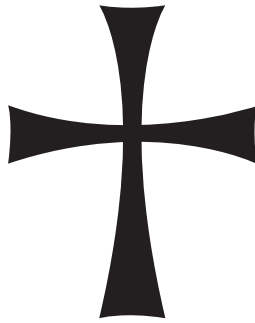
Trauerbild_21



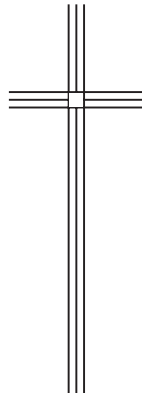
Trauerbild_21_4c



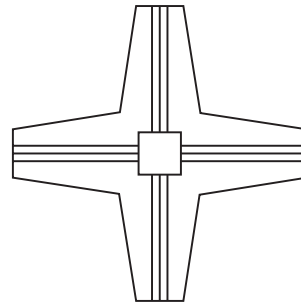
Trauerbild_22



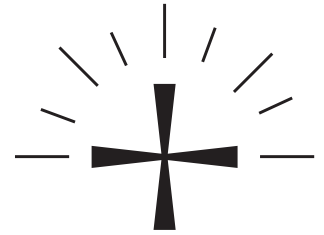
Trauerbild_23



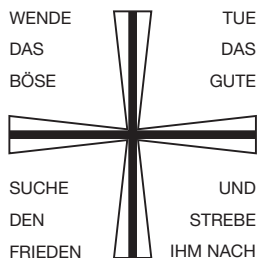
Trauerbild_24



Trauerbild_25



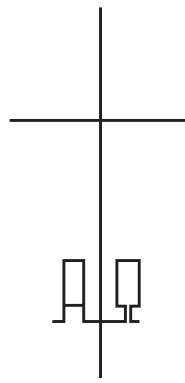
Trauerbild_26



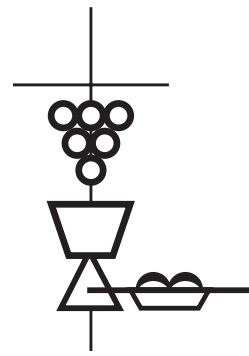
Trauerbild_27



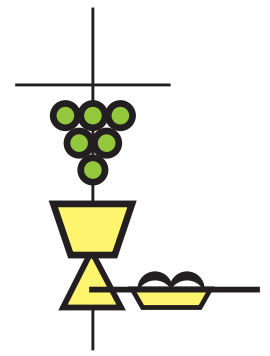
Trauerbild_28



Trauerbild_30



Trauerbild_31



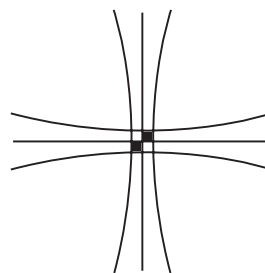
Trauerbild_31_4c



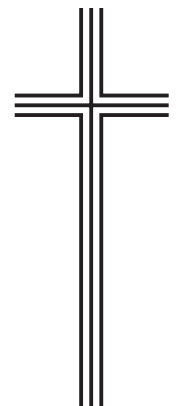
Trauerbild_32



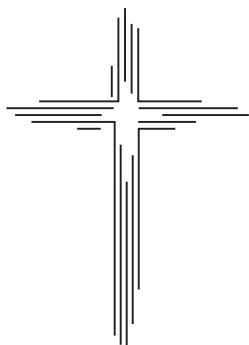
Trauerbild_33



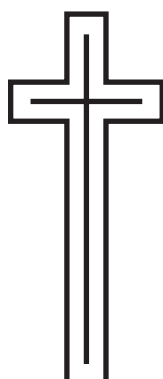
Trauerbild_34



Trauerbild_35



Trauerbild_36



Trauerbild_37



Trauerbild_38



Trauerbild_38_4c



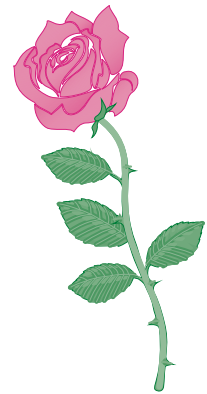
Trauerbild_40



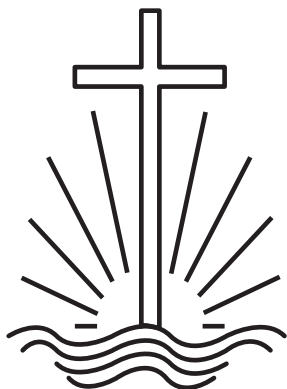
Trauerbild_41



Trauerbild_42



Trauerbild_42_4c



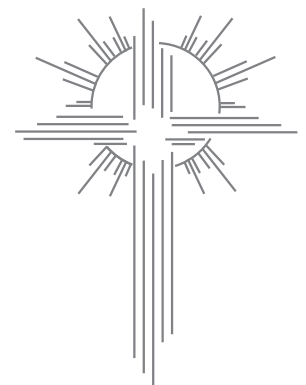
Trauerbild_43



Trauerbild_44



Trauerbild_44_4c



Trauerbild_45



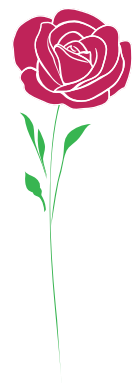
Trauerbild_46



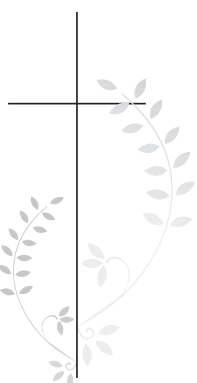
Trauerbild_46_4c



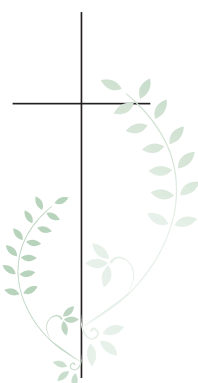
Trauerbild_47



Trauerbild_47_4c



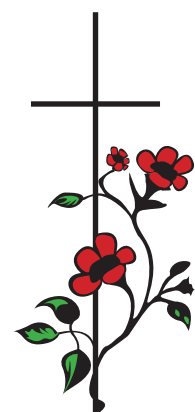
Trauerbild_48



Trauerbild_48_4c



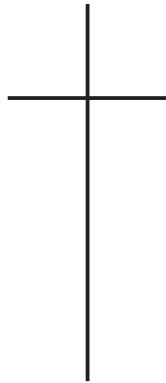
Trauerbild_49



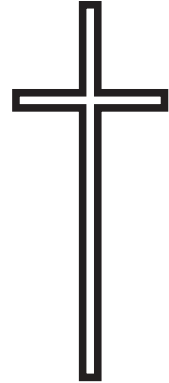
Trauerbild_49_4c



Alt1



Alt5



Alt4



Teddy_sw



Teddy_4c



Teddy_4c_Junge



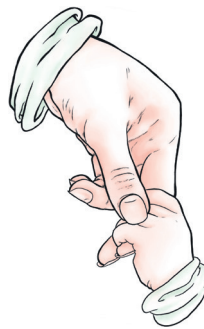
Teddy_4c_Maedchen



Engel_4c



Engel_sw



Haende_4c



Haende_sw



Sonnenblume_4c



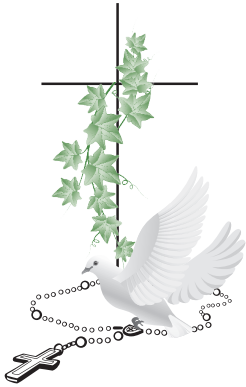
Sonnenblume_sw



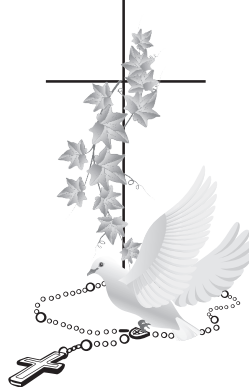
Trauerbild_50



Trauerbild_51



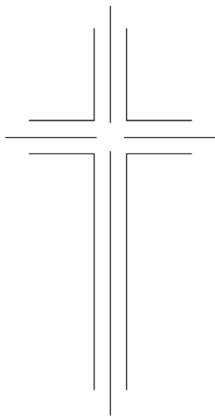
Trauerbild_52_4c



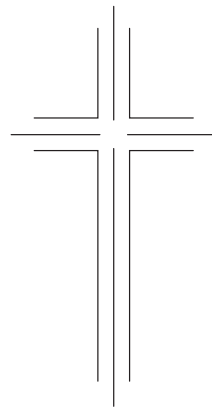
Trauerbild_52



Trauerbild_53



Trauerbild_54



Trauerbild_54_sw



Trauerbild_55_sw



Trauerbild_56_sw



Trauerbild_57_4c



Trauerbild_58



Trauerbild_59_4c



Trauerbild_61_sw

Hintergrund_01_4c



Hintergrund_01



Hintergrund_02_4c



Hintergrund_02



Hintergrund_03_4c



Hintergrund_03



Hintergrund_04_4c



Hintergrund_04



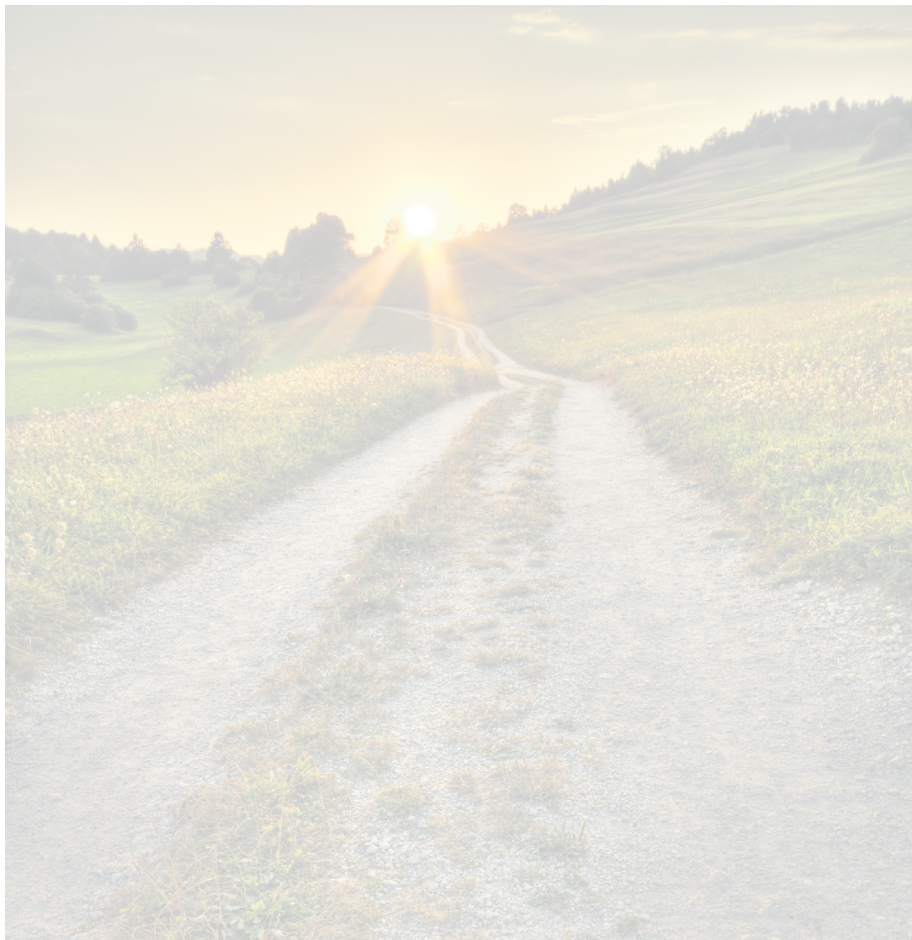
Hintergrund_05_4c



Hintergrund_05



Hintergrund_06_4c



Hintergrund_06



Hintergrund_07



Hintergrund_08



Hintergrund_09



Hintergrund_10



Hintergrund_13



Hintergrund_14



Hintergrund_15



Hintergrund_16



Hintergrund_18_4c



Hintergrund_18_4c_gespiegelt



Hintergrund_19_sw



Hintergrund_20_4c



Hintergrund_20_sw



Hintergrund_21_4c



Hintergrund_21_sw



Hintergrund_22_4c



Hintergrund_23_sw



Vers 1

Unsere Toten gehören zu den Unsichtbaren,
aber nicht zu den Abwesenden.
(Johannes XXIII.)

Vers 2

Es war so reich dein ganzes Leben
an Müh, Arbeit, Sorg und Last;
wer dich gekannt, muss Zeugnis geben,
wie fleißig du geschaffen hast.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab tausend Dank für deine Müh;
wenn du auch bist von uns geschieden,
in unserem Herzen stirbst du nie.

Vers 3

Fleiß und Arbeit war dein Leben,
für unser Wohl hast du geschafft;
so vieles hast du uns gegeben
und an dich selber nie gedacht.
Nun ruhen deine lieben Hände
für immer über Nacht;
uns bleibt der Trost, dass Gott am Ende
uns vereint und glücklich macht.

Vers 4

Leben wir, so leben wir dem Herrn,
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Ob wir leben oder ob wir sterben,
wir gehören dem Herrn.
(Röm 14,8)

Vers 5

Der Kampf des Lebens ist zu Ende,
vorbei ist aller Erdschmerz;
nun ruhen still die nimmermüden Hände,
und stille steht ein treues Herz.

Vers 6

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
(Dietrich Bonhoeffer)

Vers 7

Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand;
Liebe hast du uns gegeben,
Rasten hast du nie gekannt.
Gebe Gott dir jetzt zum Lohn
seine ew'ge Himmelskron!

Vers 8

Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
hast dein Bestes uns gegeben –
ruh in Frieden, hab tausend Dank!

Vers 9

Ach, du hast jetzt überwunden
viele schwere, harte Stunden;
manchen Tag und manche Nacht
hast du in Schmerzen zugebracht.
Standhaft hast du sie ertragen,
deine Schmerzen, deine Plagen,
bis der Tod dein Auge brach.

Vers 10

Groß ist das Leid, das uns getroffen;
du gingst so plötzlich von uns fort.
Wir können nur noch eins erhoffen:
ein Wiedersehn in Gottes Hort.

Vers 11

Wer so gewirkt wie du im Leben,
wer so erfüllt hat seine Pflicht
und stets sein Bestes hergegeben,
der stirbt auch selbst im Tode nicht.

Vers 12

Dein ganzes Leben war nur Schaffen,
warst immer gut und hilfsbereit;
du konntest bessere Tage haben,
doch dazu nahmst du dir nie Zeit.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab tausend Dank für deine Müh;
wenn du auch bist von uns geschieden,
in unserem Herzen stirbst du nie.

Vers 13a

Müh und Arbeit war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand;
Ruhe hat dir Gott gegeben,
denn die hast du nie gekannt.

Vers 13b

Müh und Arbeit war sein Leben,
treu und fleißig seine Hand;
Ruhe hat ihm Gott gegeben,
denn die hat er nie gekannt.

Vers 13c

Müh und Arbeit war ihr Leben,
treu und fleißig ihre Hand;
Ruhe hat ihr Gott gegeben,
denn die hat sie nie gekannt.

Vers 14

Es ist so schwer, wenn sich zwei liebe Augen schließen,
zwei Hände ruhn, die stets so treu geschafft,
und unsere Tränen still und heimlich fließen;
uns bleibt der Trost: Gott hat es wohlgemacht.

Vers 15

Fürchte dich nicht, denn ich erlöse dich,
ich habe dich bei deinem Namen gerufen, mein bist du.
Ich, der Herr, dein Gott, bin dein Erlöser.
(Jes 43,1.3)

Vers 16

Weinet nicht, ihr, meine Lieben,
ich wär so gern bei euch geblieben,
doch meine Krankheit war so schwer,
für mich gab's keine Rettung mehr.

Vers 17

Wer ihn gekannt hat,
weiß, wen wir verloren haben.

Vers 17a

Wer sie gekannt hat,
weiß, was wir verloren haben.

Vers 18

Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt.
(Joh 11,25)

Vers 19

Was du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben
von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest du;
nun finde deinen Frieden und die ewige Ruh.

Vers 20

Wenn sich der Mutter Augen schließen,
das treue Herz im Tode bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
denn Mutterliebe ersetzt man nicht.

Vers 21

Der Jahre wenig oder viel –
Gott setzt das Ziel;
und wie es ihm gefällt,
so ist es wohlbestellt.

Vers 22

Ein edles, treues Mutterherz
hat aufgehört zu schlagen;
zwei nimmermüde Hände,
sie ruhn für immer aus.

Vers 23

Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz;
zuschauen und nicht helfen können
war unser allergrößter Schmerz.

Vers 24

Es ist bestimmt in Gottes Rat,
dass man vom Liebsten, was man hat,
muss scheiden.

Vers 25

Ein Leben, reich an Arbeit, Liebe
und Güte, ging allzu früh zu Ende.

Vers 26

Als die Kraft zu Ende ging,
war es nicht Tod, sondern Erlösung.

Vers 27

Herr, dir in die Hände
sei Anfang und Ende,
sei alles gelegt.

Vers 28

Der Herr ist mein Hirte,
nichts wird mir fehlen.
(Psalm 23,1)

Vers 29

Du hast uns viel bedeutet im Leben –
möge Gott dir ewigen Frieden schenken!

Vers 30

Liebe Mutter, schlaf in Frieden,
ruh dich aus vom Erdschmerz;
hast viel geduldet und gelitten,
bis stillestand dein liebes Herz.

Vers 31

Zu früh schlug diese bittre Stunde,
die dich aus unserer Mitte nahm,
doch tröstend kommt aus unserem Munde:
„Was Gott tut, das ist wohlgetan.“

Vers 32

Weil du uns so früh verlassen,
ist der Schmerz besonders schwer.
Was wir Menschen oft nicht fassen,
das fügt Gott, das weiß nur er.
Wir trauern hier und beten still:
Gott wird wissen, was er will.

Vers 33

Du warst im Leben so bescheiden,
schlicht und einfach lebstest du;
mit allem warst du stets zufrieden –
hab Dank und schlaf in stiller Ruh.

Vers 34

In deine Hände lege ich voll Vertrauen meinen Geist;
du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.
(Psalm 31,6)

Vers 35

Selig die Trauernden,
denn sie werden getröstet werden.
(Mt 5,4)

Vers 36

Er ist doch nicht der Gott der Toten,
sondern der Gott der Lebenden.
(Mt 22,32)

Vers 37

Wer an den Sohn glaubt, hat das ewige Leben.
(Joh 3,36)

Vers 38

Amen, amen, ich sage euch:
Wer glaubt, hat das ewige Leben.
(Joh 6,47)

Vers 39

Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben
und es in Fülle haben.
(Joh 10,10)

Vers 40

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt,
bleibt es allein;
wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.
(Joh 12,24)

Vers 41

Für mich ist Christus das Leben, und Sterben Gewinn.
(Phil 1,21)

Vers 42

Das Wort ist glaubwürdig:
Wenn wir mit Christus gestorben sind,
werden wir auch mit ihm leben.
(2 Tim 2,11)

Vers 43

Sei treu bis in den Tod;
dann werde ich dir den Kranz des Lebens geben.
(Offb 2,10)

Vers 44

Selig die Toten, die im Herrn sterben.
(Offb 14,13)

Vers 45

Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen:
Der Tod wird nicht mehr sein,
keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal.
Denn was früher war, ist vergangen.
(Offb 21,4)

Vers 46

Wie schmerzlich war's, vor dir zu stehn,
dem Leiden hilflos zuzusehn.
Bist nun erlöst von deinem Schmerz,
schlaf wohl, du liebes, gutes Herz.

Vers 47

Hab Dank, du liebes Mutterherz,
für all dein Tun und Mühen.
Mög dir für Sorgen, Gram und Schmerz
ein ew'ger Lohn nun blühen.
Es rufen dir die Deinen zu:
Gott gebe dir die ewige Ruh.

Vers 48

Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.

Vers 49

Gott gab uns unsere Mutter
als großes, reiches Glück,
und heute legen wir sie still
in seine Hand zurück.

Vers 50

Was vergangen, kehrt nicht wieder,
aber ging es leuchtend nieder,
leuchtet's lange noch zurück.

Vers 51

Wer kann Gottes Willen fassen?
Beugen müssen wir uns still,
schmerzerfüllt das Liebste lassen,
wenn der Herr es haben will.

Vers 52

Wenn ihr mich sucht,
dann sucht mich in eurem Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.

Vers 53

Sie darf nun schauen,
was sie geglaubt hat.

Vers 54

Ein Herz steht still, wenn Gott es will.

Vers 55

Es ist bestimmt in Gottes Rat,
dass man vom Liebsten, was man hat,
muss scheiden.

Vers 56

Alles hat seine Zeit:
Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Vers 57

Leise kam das Leid zu mir, trat an meine Seite,
schaute still und ernst mich an,
blickte dann ins Weite.
Leise nahm ich seine Hand, bin mit ihm geschritten.
Leise ging die Wanderung über Tal und Hügel.
Und mir war's, als wuchsen still meiner Seele Flügel.

Vers 58

Und immer sind Spuren deines Lebens da,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

Vers 59

Ich hab den Berg nun überwunden,
den ihr noch vor euch habt.
Drum weinet nicht, ihr Lieben,
Gott hat es wohlgemacht.

Vers 60

Du warst so fröhlich und so gut.
Du starbst so früh, wie weh das tut.
Es ist so schwer, dies zu verstehen,
dass wir dich nie mehr wiedersehen.

Vers 61

Ich schlief und träumte,
das Leben sei Freude –
ich erwachte und sah,
das Leben war Pflicht –
ich handelte – und siehe,
die Pflicht war Freude.

Vers 62

Wer der Sonne entgegengeht,
lässt die Schatten hinter sich.

Vers 63

Leg alles still in Gottes Hände,
die Freud, das Leid,
den Anfang und das Ende.

Vers 64

Was du für uns gewesen,
das wissen wir allein.
Hab Dank für deine Liebe,
du wirst uns unvergessen sein.

Vers 65

Was einer ist, was einer war,
beim Scheiden wird es offenbar.

Vers 66

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleiben nur die Liebe und die Erinnerung.

Vers 67

Keiner wird gefragt, wann es ihm recht ist,
Abschied zu nehmen von Menschen,
Gewohnheiten, sich selbst.
Irgendwann plötzlich heißt es,
damit umzugehen, ihn auszuhalten,
anzunehmen, diesen Abschied,
diesen Schmerz des Sterbens.

Vers 68

Was du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben
von früh bis spät, tagaus, tagein.

Vers 69

Große Liebe, herzliches Geben,
Sorge um uns, das war dein Leben.

Vers 70

Das sind die Starken,
die unter Tränen lachen,
ihr eigenes Leid verbergen
und andere fröhlich machen.

Vers 71

Dein Leben war Liebe;
deine Liebe war unser Glück.

Vers 72

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

Vers 73

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft,
siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.

Vers 74

Ein guter, edler Mensch,
der mit uns gelebt,
kann uns nicht genommen werden;
er lässt eine leuchtende Spur zurück.

Vers 75

Wie ein Blatt vom Baum fällt,
so geht ein Leben aus der Welt.

Vers 76

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein
war Teil von unserem Leben.
Drum wird dies eine Blatt allein
uns immer wieder fehlen.

Vers 77

Wenn über ungelöste Fragen
mein Herz verzweiflungsvoll erbebt,
an Gottes Liebe will verzagen,
weil sich der Unverstand erhebt,
dann darf ich all mein müdes Sehnen
in Gottes Hände legen sacht
und leider sprechen unter Tränen,
dass Gott nie einen Fehler macht.

Vers 78

Ein Leben für die Musik ist vollendet.

Vers 79

Schon lange drohten dunkle Schatten,
dass du bald würdest von uns gehen.
Wir danken dir, dass wir dich hatten,
dein Bild wird immer vor uns stehen.

Vers 80

Wunden heilen,
eine Narbe bleibt immer.

Vers 81

Liebe – warst du.
Treue – warst du.
Güte – warst du.
Alles – warst du für mich.

Vers 82

Du, liebe Mutter, bist nicht mehr,
der Platz in unserem Haus ist leer.
Du reichst uns nie mehr deine Hand,
zerrissen ist das feste Band.
Nun ruhe sanft, geliebtes Herz,
du hast den Frieden, wir den Schmerz.

Vers 83

Immer enger, leise,
ziehen sich die Lebenskreise,
schwindet hin, was prahlt und prunkt,
schwindet Hoffen, Hassen, Lieben
und ist nichts in Sicht geblieben
als der letzte dunkle Punkt.
(Theodor Fontane)

Vers 84

Das einzig Wichtige im Leben
sind Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir ungefragt weggehen
und Abschied nehmen müssen.
(Albert Schweitzer)

Vers 85

Menschenleben sind wie Blätter,
die lautlos fallen.
Man kann sie nicht aufhalten auf ihrem Weg.

Unerwartet:

Unerwartet entschlief ... im Alter von ...

Plötzlich und unerwartet verstarb ...

Durch einen tragischen Unglücksfall verloren wir ...

O Schicksal, wie bist du so hart!

Unfassbar!

Erschüttert geben wir bekannt, dass unser ... auf tragische Weise verstorben ist.

Aus einem hoffnungsvollen Leben wurde uns ... durch einen tragischen Unfall für immer genommen.

Viel zu früh bist du von uns gegangen.

Standardformulierungen:

Am ... entschlief mein lieber Mann, unser guter Vater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel ...

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von ...

Wir trauern um ...

Wir trauern um unseren lieben Entschlafenen ...

Am ... verstarb in aller Ruhe ...

In Trauer geben wir Nachricht vom Tod ...

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von ...

Geliebt und unvergessen.

Sanft und ruhig entschlief unser ...

Im Leben geachtet und im Tode geehrt.

... vollendete nach einem harmonischen Lebensabend in aller Stille sein/ihr Leben.

Ein arbeitsreiches Leben voll Güte und Sorge hat sich vollendet.

Ein Leben hat sich erfüllt.

Der Lebensweg unserer ... ist beendet. Sie war uns durch ihre Liebe und Fürsorge ein Vorbild.

Unser ... durfte nach einem erfüllten Leben voll Liebe und Verständnis in Frieden heimgehen.

Wir sind dankbar für ein gemeinsam verbrachtes Leben.

Was du an Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.

Still und leise, ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort.

Was nützen Tränen und aller Schmerz, es schlägt nicht mehr dein liebes Herz.

Unfassbar, dass du nicht mehr bist, doch wunderbar zu wissen, dass du warst.

Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.

Ein schöpferisches Leben ging zu Ende.

Der Tod erlöste ... von den Beschwerden des Alters.

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Uns wird ihre Heiterkeit und Güte sehr fehlen. Unser Herz ist voller Traurigkeit über den Tod von ...

Die rastlos sorgenden Hände unserer Mutter sind zur letzten Ruhe gefaltet.

Ein arbeitsreiches, erfülltes Leben voller Liebe und Güte für uns ging zu Ende.

Für ihre fürsorgliche Liebe danken wir und nehmen in stiller Trauer Abschied.

Nach einem Leben voll Liebe, Güte und Pflichterfüllung entschlief ...

Für die gemeinsamen glücklichen Jahre, die wir erleben durften, sind wir dankbar.

Ihr Leben war Begeisterung für ihren Beruf.

Nach ... Ehejahren endete eine glückliche Lebensgemeinschaft, die geprägt war von Harmonie und Hilfsbereitschaft.

Nach Krankheit:

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief ...

Nach langer, schwerer Krankheit bedeutet der Tod für ... eine Erlösung. Dieses Wissen erleichtert uns den Abschied.

Nach schwerer Krankheit, immer auf Genesung hoffend, verstarb ...

Erlöst von schwerer Krankheit verstarb ...

Als die Kraft zu Ende ging, war's kein Sterben, war's Erlösung.

Für uns alle unfassbar starb ... Er war voller Hoffnung, wieder gesund zu werden.

Am ... starb meine ..., die liebevolle Mutter unserer Kinder, nach einer qualvollen Krankheit.

Literarische Texte

Ein kurzes Zitat vermag oft mehr über einen Menschen auszusagen als umständliche Beschreibungen. Mit wenigen Worten charakterisiert es die Persönlichkeit der/des Verstorbenen oder die Beziehung der Hinterbliebenen zu ihr/ihm. Vielleicht hatte der/die Verstorbene auch eine besondere Vorliebe für einen Autor oder Dichter.

Die folgenden Beispiele sollen nur als Anregung dienen und helfen, die richtigen Worte zu finden. Der besseren Übersicht wegen wurden sie verschiedenen Kategorien zugeordnet.

Liebe:

Ist nicht das Gedächtnis unabtrennbar von der Liebe, die bewahren will, was doch vergeht?
(Theodor W. Adorno)

Die Summe unseres Lebens sind die Stunden, in denen wir liebten.
(Wilhelm Busch)

Es gibt Menschen in der Welt, welche die Gabe haben, überall Freunde zu finden und sie zurückzulassen, wenn sie gehen.
(Faber)

Die Wellen legen sich, nur gar zu sehr, allein die Liebe bleibt, es bleibt das Meer.
(Grillparzer)

Die Liebe siegt über den Tod.
Und ihre Kraft ist Leben.
(Friedrich Klopstock)

Meist belehrt erst der Verlust über den Wert der Dinge.
(Arthur Schopenhauer)

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleiben nur die Liebe und die Erinnerung.

Wir gingen einen langen Weg gemeinsam,
aber er war doch zu kurz.

Für die Welt bist du nur ein Mensch.
Für einen Menschen kannst du die Welt sein.

Nur die Liebe ist stärker als der Tod.

Die wir im Leben geliebt haben,
lasst uns im Tode nicht vergessen.

Abschied:

Geht nur hin und grabt mein Grab,
denn ich bin des Wanderns müde.
(Ernst-Moritz Arndt)

Er ist nun frei, und unsere Tränen wünschen ihm Glück.
(Goethe)

Morgen kommt und Abend wieder,
kommen immer wieder, aber niemals du.
(Hermann Hesse)

Und wenn der Mensch stirbt, dann stirbt mit ihm sein erster Schnee und sein erster Kuss und sein erster Kampf ... all das nimmt er mit sich.
(Jewgenij Jewtuschenko)

Sagt mir etwas nach. Macht kein großes Wort.
Haltet, was ich liebe, gut an unserem Ort.
(Peter Maiwald)

Irgendwo blüht die Blume des Abschieds
und streut immerfort Blütenstaub, den wir atmen,
herüber; auch noch im kommenden Winter
atmen wir Abschied.
(Rainer Maria Rilke)

Es ist Zeit, dass wir gehen. Ich um zu sterben
und ihr um weiterzuleben.
(Sokrates)

Du bist ins Leere entschwunden, aber im Blau des Himmels hast du eine unfassbare Spur zurückgelassen, im Wehen des Windes unter Schatten ein unsichtbares Bild.
(Rabindranath Tagore)

Man muss verloren haben, um finden zu können.

Wenn ich Abschied nehme, will ich leise gehn,
keine Hand mehr drücken, nimmer rückwärts sehn.

Keiner wird gefragt, wann es ihm recht ist,
Abschied zu nehmen von Menschen, Gewohnheiten,
sich selbst. Irgendwann, plötzlich heißt es ihn aushalten, annehmen diesen Abschied, diesen Schmerz des Sterbens.

Allein zu sein! Drei Worte, leicht zu sagen
und doch so schwer zu tragen.

Erinnerung:

Eine glückliche Erinnerung ist vielleicht auf Erden wahrer als das Glück.

(A. de Musset)

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

(Dietrich Bonhoeffer)

Stille. Ich sitze in der Stille. Meine Gedanken rufen dich.

Ich schreibe dies Gedicht in Stille. In Gedanken an dich.

(R. Gruber)

Wenn du an mich denkst, erinnere dich an die Stunde, in welcher du mich am liebsten hattest.

(Rainer Maria Rilke)

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleiben nur die Liebe und die Erinnerung.

Erinnern, das ist vielleicht die qualvollste Art des Vergessens und vielleicht die freundlichste Art der Linderung dieser Qual.

Ein guter, edler Mensch, der mit uns gelebt, kann uns nicht genommen werden, er lässt eine leuchtende Spur zurück, gleich jenen erloschenen Sternen, deren Bilder nach Jahren wir Erdbewohner sehen.

Trauern heißt nicht lautes Klagen. Trauern heißt liebevolles Erinnern.

Nichts stirbt, was in der Erinnerung weiterlebt.

Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen.

Du hast den Lebensgarten verlassen, doch deine Blumen blühen weiter.

Trost:

Der Tod, welcher der Hinfälligkeit zuvorkommt, kommt zur besseren Zeit als der, welcher ihr ein Ende setzt.

(La Bruyère, Les Caractères 11)

Nicht die Dinge selbst beunruhigen die Menschen, sondern die Vorstellungen von den Dingen. So ist zum Beispiel der Tod nichts Furchtbares, sondern die Vorstellung, er sei etwas Furchtbares, das ist das Furchtbare.

Wenn wir also unglücklich, unruhig oder betrübt sind, so wollen wir die Ursache nicht in etwas anderem suchen, sondern in uns, das heißt in unseren Vorstellungen.

(Epiktet)

In jeder großen Trennung liegt ein Keim von Wahnsinn; man muss sich hüten, ihn nachdenklich auszubrüten und zu pflegen.

(Goethe)

Unser Leben geht hin in Verwandlung.

(Rainer Maria Rilke)

Und wenn du dich getröstet hast, wirst du froh sein, mich gekannt zu haben. Du wirst immer mein Freund sein.

(Antoine de Saint-Exupéry, „Der kleine Prinz“)

Was dem Leben Sinn verleiht, gibt auch dem Sterben Sinn.

(Antoine de Saint-Exupéry)

Man muss die Nacht durchwandern, wenn man die Morgenröte sehen will.

Wohl dem, der die Welt verlässt, ehe sie auf ihn verzichtet.

Es ist Zeit weiterzugehen, wenn das Ziel erreicht ist.

Jeder Traum, an den ich mich verschwendet,
jeder Kampf, wo ich mich nicht verschont,
jeder Sonnenstrahl, der mich geblendet,
alles hat am Ende sich gelohnt.

Jedes Feuer, das mein Herz gefangen,
jede Sorge, die mein Herz beschlich –
war's oft schwer, so ist es doch gegangen,
Narben bleiben, doch es lohnte sich.

(Louis FURNBERG)

GaramondStd

Tief erschüttert nehmen wir Abschied von ...

Sans

Tief erschüttert nehmen wir Abschied von ...

Aldebaran

Tief erschüttert nehmen wir Abschied von ...

Philadelphia

Tief erschüttert nehmen wir Abschied von ...

Elegant

Tief erschüttert nehmen wir Abschied von ...